

WEB
VERSION

Gemeinde Zuhause

st. Anna
am Aigen



Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 123 / Dezember 2021
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen



Gemeindezeitung der Marktgemeinde St. Anna am Aigen

AUS DER GEMEINDESTUBE ...

Wohnung in Schonnerfeld mit 67,5 m² Fläche

3 Zimmer (2 x Schlafzimmer und 1 x Wohn- und Essbereich)
Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil und Parkplatz
(gegen Entgelt).

Kautions: € 1.500,00 (drei Monatsmieten)
Ab sofort verfügbar.

2 Wohnungen in Schonnerfeld mit 78,46 m² Fläche

4 Zimmer (3x Schlafzimmer und 1x Wohn- und Essbereich).
Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil und Parkplatz
(gegen Entgelt).

Kautions: € 1.660,00 (drei Monatsmieten)
Ab sofort verfügbar.

Nähere Informationen erhalten Sie im Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen,
Tel.: 03158/2212, www.st-anna.at

Für den Inhalt des Textes ist der jeweils angegebene Autor verantwortlich.

Inhaltsverzeichnis

Unsere Gemeinde	3
Politik & Umwelt	4
Lokales	14
Gratulationen	24
Weihnachtsseite	26
Kinderkrippe/ -garten	28
Schulen & Bücherei	30
Vereine	36
Serviceseite	60

Werte Gemeindebevölkerung, liebe Mitbewohner der Marktgemeinde St. Anna am Aigen!



Straßenerhaltung

Es wurden weitere Sanierungen von Gemeindestraßen durchgeführt und die Erneuerung der Bankette in der nachhaltigen Machart vorangetrieben. Diese Arbeiten werden im Frühjahr 2022 und, soweit dies finanziell machbar, flächendeckend im Gemeindegebiet angewandt.

Grunderwerb für Bauplätze am Koglweg

Die Marktgemeinde ist mit einem Grundstücksbesitzer am Koglweg in der Endverhandlung. Sollte dieser Kauf realisiert werden, wird dieses Grundstück parzelliert und aufgeschlossen. Damit sollten für die nächste Zeit leistbare Bauplätze für Hauptwohnsitz-Bauwerber vorhanden sein. Wenn alles nach Plan verläuft, könnten die Bauplätze mit Mitte 2022 verfügbar sein.

Um- und Zubau der Bildungseinrichtungen

Nachdem unserem Gemeinderat, sowie den zuständigen Gremien der eingeschulten Nachbargemeinden Tieschen und Kapfenstein das Projekt vom Architekten vorgestellt wurde, geht es jetzt um die Finanzierungsvereinbarungen mit den Nachbargemeinden. Sollte diese von den angeführten Gemeinden beschlossen werden, könnten wir mit Anfang 2022 mit der Vergabe der Planungsarbeiten fortfahren.

Kanalisation

Da in letzter Zeit wieder vermehrt

Probleme an Pumpwerken der Kanalisation auftraten (Textiltücher, Hygieneartikel etc.), muss ich auf das Schärfste darauf hinweisen, dass solche Dinge in der Kanalisation nichts zu tun haben. Es sind deshalb enorme zusätzliche Kosten entstanden (erhöhter Stromverbrauch, Pumpenreinigung durch die Gemeindearbeiter und Fremdfirmen) die, wenn der Verursacher ermittelt werden kann, diesem zur Gänze verrechnet werden.

Abschließend möchte ich noch auf ein besonderes Jahr 2022 hinweisen. Wir begehen nächstes Jahr 70 Jahre Marktgemeinde St Anna am Aigen. Wenn es die allgemeine Situation zulässt, wird es zu diesem Anlass einige Veranstaltungen und Festlichkeiten geben. Ich ersuche sie schon jetzt, daran in welcher Form auch immer, aktiv teilzunehmen. Weiters appelliere ich an alle Mitbewohner in dieser nicht einfachen Zeit, einander mit Respekt zu begegnen und ein „Miteinander“ voranzustellen, nach dem weisen Spruch „Miteinander sind wir stark“ zu leben und uns damit gegenseitig Wertschätzung entgegenzubringen.

So wünsche ich allen Bewohnern unserer schönen Marktgemeinde eine friedvolle Adventzeit, besinnliche Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und Gesundheit.

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger

Erreichbar für Sie:

Bgm. Johannes Weidinger
Anschrift: 8354 Risola 12
Telefon: 0664 233 15 53
Mail: jo.weidi@gmx.at

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZEITUNG@ST-ANNA-AM-AIGEN.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

FR. 25.03.2022
Erscheinung: Ende April 2022

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Weidinger
Redaktion: Mag. Andrea Pock
Lektorat: Elisabeth Weinhandl, Marlies Fastl
Anzeigen: Elisabeth Blaß (Tel: 03158 2212-12, blass@st-anna.at)
Grafik: Günther Frühwirth
Druckerei: BGD, Obendrauf & Steiner GmbH, 8403 Lebring
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.
Kontakt Redaktion: gemeindezeitung@st-anna-am-aigen.at, Tel: 0664 14 44 961



© Titelbild: Ewald Ertl

Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen

Montag – Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Aus den Gemeinderatssitzungen

Gemeinderatssitzung vom 23.09.2021

Um- und Zubau des Bildungscampus

Dem Gemeinderat wird die Studie der Projektentwicklung zur Sanierung und Erweiterung der Bildungseinrichtungen von Architekt Sperl vorgestellt. Ausgehend vom Platzbedarf des Kindergartens für zwei zusätzliche Gruppen und dem dringenden Sanierungserfordernis wie der Wärmedämmung, der Barrierefreiheit und dem Brandschutz der Schulen, wurden fünf Varianten vorgetragen. In Abstimmung mit den Abteilungen des Landes wurde der Sanierung und dem Umbau der Mittelschule, dem Zu- und Umbau für die Volksschule und der Erweiterung des Kindergartens im Bereich des Erdgeschoßes der Volksschule grundsätzlich zugestimmt. Da die Kostenschätzung für das Vorhaben 11,4 Millionen Euro brutto beträgt, ist ein hoher Anteil an Bedarfszuweisungsmitteln vom Land für die Umsetzung erforderlich.

Leitungsverlegung Plesch – Hochstraden der Energie Steiermark

Der Verlegung der 20-kV-Leitung entlang der Gemeinestraße wurde zugestimmt.

Kostenbeitrag zum Ressourcenpark

Für den neuen Ressourcenpark des Abfallwirtschaftsverbandes Feldbach ist ein Kostenbeitrag in Höhe von zwei Euro je Einwohner

über die 30-jährige Laufzeit des Darlehens von der Marktgemeinde St. Anna am Aigen zu leisten.

Liegenschaft Marktstraße 16

Die Liegenschaft des zurzeit leerstehenden Wohnhauses Marktstraße 16 soll künftig einer Nutzung im öffentlichen Interesse zugeführt werden. Es wurde noch keine Entscheidung über Verkauf oder Vermietung getroffen.

Sanierung der Wohnobjekte Schonnerfeld 4 – 6

Eine Schließanlage wurde in den Wohnhäusern Schonnerfeld 4 – 6 installiert.

Grunderwerb

Das Grundstück Nr. 1614 KG Plesch liegt am Koglweg und könnte zum Großteil als Bauland aufgeschlossen werden. Der Gemeinderat beschloss den Kauf des Grundstückes zu 25 Euro je Quadratmeter, um Bauplätze für Einfamilienwohnhäuser zur Hauptwohnsitznutzung zu schaffen.

Vermietung des ehemaligen Musikheimes

Der Weinlandchor hat Interesse zur Miete des ehemaligen Musikheimes in der Marktstraße 5 bekannt gegeben. Der Raum wird zurzeit als Lager genutzt.

Förderung von Winterbegrünung

Für die Einsaat von zwei Sorten winterharter Winterbegrünung

auf Ackerflächen im Gemeindegebiet von St. Anna am Aigen und dem Umbruch frühestens im März des Folgejahres erhalten LandwirtInnen 100 Euro Förderung je Hektar.

Gemeinderatssitzung vom 14.10.2021

Vorstellung eines Freizeitprojektes in Frutten

Von privaten Betreibern wurden die Planungen eines E-Funparks als Familienausflugsziel im Bereich Kraschitz – Rosenberg vorgestellt. Vorgespräche und Abstimmungen mit den zuständigen Behörden wurden bereits aufgenommen. Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen begrüßt das Projekt.

Grundstücksvermessung

Im Bereich der Aussichtswarte mussten Grundstücksgrenzen neu vermessen werden. Der Gemeinderat stimmte dem Grundtausch laut Teilungsplan für Grundstück Nr. 1612 KG Frutten zu.

Vermietung der Büroräume Gießelsdorf 108

Die Büroräume im ehemaligen Gemeindeamt Frutten-Gießelsdorf wurden ab November 2021 an die Firma Procfit GmbH vermietet.

Veräußerung eines Gemeindeweges

Die Auflassung des öffentlichen Gutes für den ehemaligen Gehweg Grundstück Nr. 2373/2 KG Jamm wurde beschlossen. Das

Grundstück mit einer Grundfläche von 457 m² wurde zu zwei Euro je Quadratmeter veräußert.

Sanierung der Aufbahnhalle und WC-Anlage

Ein Subventionsansuchen von der Pfarre St. Anna am Aigen zur Sanierung der Aufbahnhalle und der WC-Anlage wurde vom Gemeinderat behandelt. Eine Förderung wird erst bei zusätzlicher Sanierung der Kirchenmauer zugesagt

Auszahlung des Jagdpachtschillings

Der Jagdpachtschilling gelangte zwischen 18.10. und 29.11.2021 während der Amtsstunden zur Auszahlung.

Errichtung einer Notwasserversorgung

Die Errichtung einer Notwasserversorgung für die Wassergemeinschaft Sichauf wurde beschlossen.

Petition Bodenschutz JETZT

Eine Petition an den Landtag Steiermark zur zusätzlichen Verankerung des Bodenschutzes in der Raumordnung wurde beschlossen.

Community Nursing

Für die Pilotphase von drei Jahren wird sich die Marktgemeinde St. Anna am Aigen für eine Förderung für das Projekt Community Nursing

bewerben. Für diesen Zeitraum werden sämtliche Kosten vom Bund übernommen.

Gemeinderatssitzung vom 12.11.2021

Neues Gemeinderatsmitglied

Ewald Weiß wurde als neues Gemeinderatsmitglied angelobt.

Sanierung und Erweiterung Bildungszentrum

Eine Finanzierungsvereinbarung für die Sanierung des Bildungszentrums wurde mit den eingeschulten Gemeinden Tieschen und Kapfenstein geschlossen. Die Hälfte der Planungskosten ist im Untervoranschlag 2022 der Mittelschule bereits berücksichtigt. Eine Zusage über die Höhe der Bedarfszuweisungsmittel des Landes ist noch ausständig.

Elternbeiträge für den Nachmittagskindergarten

Im Kindergarten wird eine Nachmittagsbetreuung bis 15 Uhr angeboten. Der Gemeinderat hat die Höhe der Elternbeiträge für den Nachmittagskindergarten mit 48,14 Euro pro Monat festgesetzt.

Wasserversorgung

Für die Brunnenanlage wird eine Messeinrichtung mit Datenübertragung angeschafft.

Förderung USV Frutten

Der USV Frutten hat um Förderung zur Umstellung der Flutlichtanlage auf LED angesucht. Bei Rechnungsvorlage wird die Anlage mit 5.000 Euro gefördert.

Darlehensaufnahme

Um den Grunderwerb am Koglweg abwickeln zu können, wird ein Darlehen benötigt. Der Gemeinderat beschloss die Ausschreibung eines Darlehens in Höhe von 350.000 Euro.

Förderung für Studierende

Wenn Studierende ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen aufrecht halten, wird ihnen eine Förderung zum Kauf von Semesterkarten für öffentliche Verkehrsmittel in Höhe von 100 Euro je Semester gewährt.

Vermietung des ehemaligen Musikheimes

Die Gesamtsteirische Vinothek hat Interesse zur Anmietung des ehemaligen Musikheimes bekannt gegeben. Es soll eine Aussprache mit dem Weinlandchor geben, damit die Räumlichkeiten bestmöglich genützt werden können.

Für die Marktgemeinde St. Anna am Aigen
Martha Schuster

Teil 2: Es muss nicht immer Asphalt sein Beitragsreihe „Klimafit Bauen“

Bild: pixabay

Mehr und mehr Flächen werden mit Parkplätzen, Straßen oder Einfahrten versiegelt. Der Nachteil: Regenwasser kann auf diesen Flächen nicht mehr versickern. Eine Folge daraus ist, dass immer weniger Wasser dem Grundwasser zugeführt wird. Das Wasser wird nicht mehr durch die natürliche Filterfunktion des Bodens gereinigt, sondern fließt über das Kanalsystem ab. Bei Starkregenereignissen kommt es zu Überschwemmungen. Darum ist es wichtig, die Sickerfähigkeit des Bodens zu erhalten und auf sickerfähige Befestigungsformen auszuweichen – es muss nicht immer Asphalt sein!

So kann beispielsweise Schotterrasen als Befestigungsform gewählt werden. Die Oberfläche wird von einer Rasendecke gebildet und der Schotter im Untergrund gibt

Stabilität. Der Boden kann Niederschläge vollständig aufnehmen. Bei Parkplätzen oder Fußwegen kann auch mit Geotexilaufbauten gearbeitet werden. Das Geotextil gibt dem Untergrund Tragfähigkeit und der Boden bleibt trotzdem sickerfähig. Für Parkflächen eignen sich auch Rasengittersteine.

Kies- oder Splittbeläge können bei Gehwegen eingesetzt werden. Auch sie nehmen Niederschlagswasser auf. Für Gartenwege, Spielflächen u.ä. können Rindenschrot oder Holzpflasterungen eingesetzt werden. Gartenwege können auch in Form von Holzrosten gestaltet werden.

Wenn gepflastert werden soll, kann auf Rasenfugenpflaster, Splittfugenpflaster oder Porenpflaster zurückgegriffen werden.

Die Versickerungsfähigkeit ist bei diesen Befestigungsarten allerdings eher eingeschränkt. Am einfachsten ist es, direkt bei der Planung anzusetzen: Wo ist eine Versiegelung nötig? Wo kann versiegelte Fläche eingespart werden (z. B. nur zwei Fahrstreifen zur Garage befestigen statt des ganzen Weges, Zufahrten möglichst kurzhalten)? Wenn eine Befestigung nötig ist: Wo können sickerfähige Befestigungsformen eingesetzt werden? (Quelle: Stadt Siegen)

Matthäus Trummer
Lokale Energieagentur



Hospizverein Steiermark

Der Hospizverein Steiermark begleitet kostenlos Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige. Dafür sind steiermarkweit mehr als 800 Ehrenamtliche, aufgeteilt auf 32 Teams, im Einsatz. Es besteht also auch für die Menschen in unserer Gemeinde die Möglichkeit, die regionalen Leistungen des Hospizvereins in Anspruch zu nehmen – direkt bei sich zuhause oder auch in einer Pflegeeinrichtung. Bitte dazu einfach direkt beim Verein melden.

Es werden auch immer Personen gesucht, welche aktiv im Ehrenamt den Verein unterstützen möchten.

Hospizbegleitung in Ihrer Gemeinde

Kontakt: Sophie Jokesch
Leitung Hospizteam Feldbach
Tel. 0664 / 26 69 338
Email: feldbach@hospiz-stmk.at

Teil 2: Aufforstung Klimafitter Wald



Bilder: pixabay

Ein Schwerpunkt des neu veröffentlichten Waldfonds 2021 ist die Wiederaufforstung. Ziel ist die Aufforstung mit standortangepassten, klimafitten Arten sowie die Förderung der Baumartenvielfalt. Was versteht man darunter? Dazu haben wir zwei Beispiele vorbereitet:

Waldfonds-Förderung „Wiederaufforstung“: Ein Waldbesitzer hatte eine Schadfläche von zwei Hektar, die mit Mischwald bepflanzt wird. Auf der Fläche werden jeweils 500 Pflanzen von Ahorn, Ulme, Tanne, Eiche, Doug-

lasie gesetzt (2.500 Pflanzen). Dafür kann eine Förderung von 4.830 Euro (Wirtschaftswald) bzw. 6.440 Euro (Schutzwald) in Anspruch genommen werden.

Waldfonds-Förderung „Flächiger Zaunschutz“: Eine Waldbäuerin hat eine Naturverjüngungsfläche von 0,25 Hektar. Darauf finden sich bereits einzelne Verjüngungskerne mit Eiche und Tanne. Zum Schutz der Verjüngung wird ein Zaun mit einer Gesamtlänge von 200 Metern gegen Wildschäden errichtet. Für die Errichtung des Zaunes kann sie eine Förderung

von bis zu 960 Euro beantragen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Bezirksforstinspektion Südoststmk. unter 0676/7019 266 oder der Bezirkskammer Südoststmk. unter 03152/2766-4346.

In diesem Kurzvideo gibt DI Klausbauer von den Landesforstgärten Stmk. Tipps zur richtigen Aufforstung. Einfach den QR-Code scannen.

Matthäus Trummer
Lokale Energieagentur



Neues aus dem Bauhof!

Probleme bei den Pumpstationen

Bei der Pumpstation Scheucher in Aigen und bei der Pumpstation in Klapping gibt es derzeit massive Probleme. „Reibfetzen“ verstopfen die Pumpe. Diese musste bereits mehrfach händisch zerlegt und gereinigt werden, was natürlich mit hohen Kosten verbunden ist. **BITTE KEINE PUTZFETZEN** und ähnliche Materialien (Verbandszeug, Feuchttücher, Damenhygiene) in den Kanal spülen. Es entste-

hen bei der Reinigung sehr hohe Kosten, welche die Marktgemeinde und damit die Bevölkerung zu tragen haben.

Weiters bitten wir beim öffentlichen Müllplatz den Abfall korrekt zu entsorgen. Beispiele wie jene auf diesen Bildern sind leider keine Ausnahme:

- Styropor im Tetra Pack-Behälter
- Elektrikteile und Styropor im Kartonbehälter

Bei der Sperrmüllanlieferung bitte den Sperrmüll immer schon vorab sortieren und zerlegen. Beispiele hierfür wären: Sonnenschirme zerlegen, alte Lattenroste zerlegen und nach Müll sortieren. Batterien aus Kinderspielzeug vorab schon entfernen

Danke für ihre Mithilfe!
Das Team vom Bauhof



Wir sind nun offiziell familien- und kinderfreundliche Gemeinde!

Im September erhielt die Markt-gemeinde St. Anna am Aigen das Zertifikat zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde. Wir können sehr stolz darauf sein. Das Zertifikat ist oder war natürlich kein Ziel, sondern der Startschuss für eine familien- und kinderfreundliche Arbeit in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen. Ein Teil der beschlossenen Maßnahmen für die Zertifizierung wurde bereits umgesetzt (z.B. Ausbau bzw. Erneuerung der Ortsbeleuchtung, CITY-APP). Die noch nicht umgesetzten Maßnahmen sollten 2022 in Angriff genommen werden. Hier dazu die aktuellen Neuigkeiten:

- Organisation von Erste-Hilfe-Kursen: Im Frühling wird ein Kindernotfallkurs angeboten. Interessierte können sich schon bei mir voranmelden.

- Computerkurse für Senioren/innen: Im Frühling wird es einen Computerkurs für Senioren/innen geben. Interessierte können sich dafür jetzt in der Markt-gemeinde (bei Ewald Ertl oder Savio Schöffmann) voranmelden. Weiters wird es ab Feber jeden ersten Dienstag im Monat von 9

Uhr bis 10 Uhr einen „Digital-Vital Generationenstammtisch“ im Saal der Marktgemeinde St. Anna am Aigen geben, bei dem Senioren/innen die digitale Welt näher gebracht wird.



- Ein Selbstverteidigungskurs wird in den Schulen wieder stattfinden. Danke an den Elternverein für die Finanzierung des Projektes.

- Seit dem Herbst 2021 gibt es nun auch eine Nachmittagsbetreuung im Kindergarten. Bei Be-

darf ist auch ein Einstieg unter dem Kindergartenjahr möglich. Interessierte bitte im Kindergarten oder in der Marktgemeinde melden.

- Ferien(s)pass: Der Ferien(s) pass findet natürlich auch 2022 wieder statt. Es werden immer Personen, Vereine und auch Betriebe gesucht, welche sich hier engagieren möchten. Falls Interesse besteht, bitte bei mir melden.

Ich wünsche allen Lesern/Le-serinnen frohe Weihnachten und auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr!

Für den Familien- und Bildungsausschuss

GK Andrea Pock
andrea@pock1.at
0664/14 44 961



Die „Cities-App“!

Ein Rohrbruch im Wasserlei-tungsnetz, eine Veranstaltung eines Vereines, eine Aktion oder neue Öffnungszeiten eines Be-triebs - All diese Informationen und News erfahren Sie in unserer neuen Gemeinde App Cities.

Was kann und bringt die App – warum soll ich mir diese App installieren?

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen hat den Beschluss gefasst, die Cities App anzukaufen und zu subventionieren, um so eine neu-artige Informationsplattform für alle Gemeindegänger zur Verfü-gung zu stellen.

Ziel ist es, den Informationsfluss zwischen den Bewohnern, den Betrieben, den Institutionen und der Marktgemeinde St. Anna zu stärken. Den Gewerbetreibenden und den Institutionen gibt die Cities App zusätzlich die Möglich-keit, Informationen, Veranstaltun-gen, News und vieles mehr allen Usern der App zur Verfügung zu stellen.

Ein weiterer Vorteil der App ist auch die Verständigung über die Müllabfuhrtermine in unserem Ort. Lassen Sie sich von Ihrem in-dividuell einstellbaren Müllkalender rechtzeitig erinnern und verpas-sen Sie keine Abfuhrtermine mehr.

Wie bekomme ich die Cities App auf mein Smartphone?

Die App kann gratis über den App-le App Store, den Google Playstore oder durch einfaches Scannes des QR-Codes (rechts), auf ihr Smart-phone heruntergeladen und ins-talliert werden.

Muss ich mich dafür registrieren?

Nein! Jedoch ist es sehr sinnvoll! Nur, registrierte Benutzer können im Bereich Service den Müllka-lender des jeweiligen Ortstei-les aktivieren, die gewünschten Müllfraktionen (Restmüll, Kunst-stoffverpackung, Altpapier und Bioabfall) auswählen und die Ver-ständigungszeit einstellen (z.B. 1 Tag vor Abfuhr, 19 Uhr). Ebenso kann eine automatische Verständigung der Altstoffzentrum-Über-nahmezeiten eingestellt werden.

Kann ich mich nur mit St. Anna am Aigen verbinden?

Nein, ich habe die Möglichkeit, mich mit sämtlichen mitwirkenden Gemeinden bzw. Städten zu verbinden.

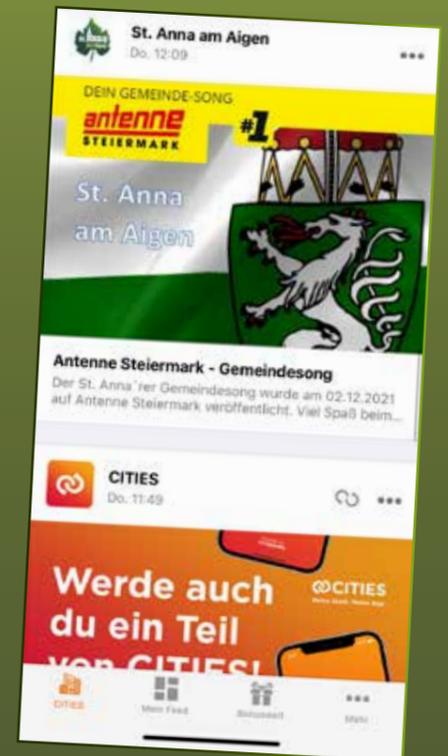
Funktionsweise der Cities App?

Nachdem ich mich mit der Markt-gemeinde St. Anna am Aigen verbunden habe, werden mir im Bereich „Seite“ alle mitwirkende Betriebe, Vereine und Institutio-nen angezeigt.

Durch das Drücken auf das Cities Symbol  verbinde ich mich mit den gewünschten bzw. sämt-lichen Betrieben, Vereinen und Institutionen und erhalte so In-formationen, News, Veranstaltun-genbenachrichtigungen und vieles mehr immer aktuell auf mein Handy. Ein wesentlicher Vor-teil zu einer herkömmlichen Web-site ist, dass man nicht immer auf die Website des Betriebes oder Vereines gehen muss, um Infos oder News etc. zu erhalten, son-dern automatisch über ein Nach-richtensymbol verständigt wird.

Installieren Sie sich Cities auf Ihr Smartphone, registrieren Sie sich in der Cities App und leben Sie mit uns die Vorteile der neuen Ge-meindeapp. Probieren Sie es aus und lassen Sie sich begeistern!

Ewald Ertl



Nie zu alt fürs Internet!

Was ist WhatsApp?

Was kann ich im Internet alles machen?

Wie installiere ich eine APP?

Wieso will eine Bank meine Daten, obwohl ich kein Konto habe?

Diese und mehr Fragen können wir Ihnen beantworten!

Ein Leben ohne neue Medien ist heute kaum mehr vorstellbar - der Laptop, das Tablet, das Smartphone, das Internet, Suchmaschinen und Online-Einkauf. Digitale Kommunikation: Mit den Kindern und Enkeln über WhatsApp kommunizieren - all das ist fester Bestandteil unseres Alltags.

Im Rahmen der Zertifizierung „familienfreundliche Gemeinde“ hat sich die Marktgemeinde St. Anna

zum Ziel gesetzt die „moderne Technik“ (Handy, Notebook und Tablet) und die neuen Medien (Internet, WhatsApp, usw.) der Generation 65+ näher zu bringen. Aus diesem Grund planen wir, ab Februar 2022 einen „Digital-Vital Generationenstammtisch“ ins Leben zu rufen.

Durch ein regelmäßiges und kostenloses Zusammenkommen möchten wir die genannten Techniken und Medien den interessierten Personen zwanglos näherbringen und offene Fragen beantworten.

Termine: Jeweils der erste Dienstag im Monat
Uhrzeit: 9 Uhr – 10 Uhr
Ort: Sitzungssaal der Marktgemeinde

St. Anna am Aigen

Zusätzlich wird die Möglichkeit geschaffen, einen kostenlosen Computer-Kurs zu besuchen, welcher über die Firma ITSchool GmbH abgehalten wird. Die Kursdauer beträgt 4 x 3 Stunden und findet im Gemeindeamt statt.

Der Kurs ist kostenlos. Anmeldung im Gemeindeamt unter 03158 2212-14. Achtung - die Kursplätze sind begrenzt!!

Nutzen Sie diese Möglichkeiten, um fit für die digitale Zukunft zu sein.

Für die Marktgemeinde
St. Anna am Aigen
Savio Schöffman
und Ewald Ertl



Am 23. September 2021 fand die erste Gratulationsfeier im Gasthaus Wolf statt. 39 Gratulanten fanden sich zu der Feier ein. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird es auch im nächsten Jahr wieder eine Gratulationsfeier geben. Alle Gratulanten werden dazu wieder von der Marktgemeinde eingeladen und bekommen rechtzeitig Bescheid.



5 gute Gründe für den Ausstieg aus dem Heizen mit Öl

Bilder: pixabay

1. Treibhausgas Emissionen:

Bei der Verbrennung von Öl werden Treibhausgase freigesetzt. Die steigende Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre sorgt für die Aufheizung des Klimas.

2. Öl-Importe aus problematischen Regionen:

Derzeit wird der österreichische Gesamtenergieverbrauch zu rund 60 % mit Energieimporten gedeckt. Das Problem dabei? Österreich ist von anderen Ländern abhängig. Außerdem stammen Ölimporte meist aus unsicheren Regionen mit problematischen demokratischen Verhältnissen.

3. Starke Ölpreis-Schwankungen:

In der Vergangenheit gab es oft unerwartete und starke Schwankungen des Ölpreises. Durch zu-

künftige Klimaschutzmaßnahmen, wie beispielsweise die Bepreisung von Treibhausgasen, sind zusätzlich Preisschwankungen zu erwarten.

4. Verbote:

Der Ausstieg aus Ölheizungen ist ein wichtiger Schritt für den Klimaschutz. Bei Neubauten ist der Einsatz von Ölheizungen bereits verboten. Auch bestehende Ölheizungen sollen im Laufe der nächsten Jahre Schritt für Schritt durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden.

5. Attraktive Förderungen und Beratung:

Der Umstieg auf erneuerbare und zukunftsfähige Heizsysteme wird aktuell stark gefördert. Unterstützung gibt es von Bund, Land und Gemeinde. Insgesamt wird der

Umstieg weg vom Öl hin zu erneuerbaren Heizungen für Privatpersonen mit rund € 11.500 gefördert!

Mit dem Öl-raus-Kompass finden Sie einfach eine mögliche Alternative zu Ihrer Ölheizung: www.energieinstitut.at/tools/Hexit/

Worauf warten Sie noch? Raus aus Öl – Rein in die Zukunft! Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter [03152/8575-500](tel:03152/8575-500) oder office@lea.at.



Es bestehen zahlreiche klimafreundliche Alternativen zur Ölheizung. In der Marktgemeinde St. Anna am Aigen gibt es einige kleinere Nahwärmenetze. Wenn kein Anschluss an die Nahwärme möglich ist, bieten sich Pellets als gute Alternative zu Öl an. Pelletskessel arbeiten vollautomatisch und haben den höchsten Bedienkomfort unter den Biomassekesseln.

Gutschein nutzen

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen stellt Ihnen im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion Netzwerk Südost einen Gutschein für eine kostenlose und firmenunabhängige Beratung zur Verfügung. Nutzen Sie das Angebot und melden Sie sich im Gemeindeamt St. Anna am Aigen an!

Gibt es eine Förderung?

Ja, das Land Stmk. fördert mit € 3.600 und der Bund mit max. € 7.500. Zusätzlich vergibt die Marktgemeinde St. Anna am Aigen eine Förderung in der Höhe von € 400.

Nähere Informationen:

Marktgemeinde
St. Anna am Aigen
E-Mail: gemeindeamt@st-anna.at
Tel.: 03158/2212-0





Foto v.l.n.r.: Vinothekar Richard Hofner, Regionsmanagerin Maria Eder, Gemeinderätin Karin Grießbacher, Bürgermeister Johannes Weidinger, Bezirkskammerobmann Franz Uller, Gemeindegassierin Andrea Pock

Sommerkino in der Gesamtsteirischen Vinothek

In einer Hand voller gesunder Erde leben mehr Organismen als Menschen auf unserem Planeten. Allerdings ist diese Lebensgrundlage bedroht. Wir nutzen den Boden, als wäre er unerschöpflich. Aber was bedeutet das für die Zukunft? Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen, Organisation von Andrea Pock, und die Klima- und Energiemodellregion Netzwerk Südost GmbH luden zu einem

spannenden Sommerkino. Gezeigt wurde der Film „Unser Boden, unser Erbe“ vom deutschen Regisseur Marc Uhlig. Im Film portraitiert er zwölf Personen mit unterschiedlichen Zugängen zum Boden. Aufgrund der kühlen Temperaturen wanderte das Sommerkino von der Langen Tafel in die Gesamtsteirische Vinothek. Eine richtige Entscheidung – so konnten die rund 40 Besucherinnen

und Besucher einen gemütlichen Filmabend verbringen. Der Film lieferte spannende Denkpulse. Nach der Filmvorführung wurde bei einem Glas Wein noch fleißig diskutiert. Herzlichen Dank an die Gesamtsteirische Vinothek für die Gastfreundschaft.

Maria Eder
Lokale Energieagentur



Der „Gelbe Sack – Gelbe Tonne“ ist NUR für Verpackungen da!!



Kunststoffverpackungen (LVP) werden im Gelben Sack bzw. Gelben Tonne gesammelt. Die Sammelqualität ist im Großen und Ganzen durchwegs positiv, sowie die Abholung ab Haus ist für die Bevölkerung die angenehmste Form der Entsorgung.

Es sollte auch jedem bewusst sein, dass die Sammlung der Leichtverpackungen (Gelber Sack, Gelbe Tonne) nicht über die Müllgebühr, sondern schon beim Einkauf der Produkte mit bezahlt wird. Das heißt, der Kunde bezahlt beim Kauf des Produktes den Verwertungsbeitrag für die Verwertung der Verpackung mit. Aus diesem Grund werden in diesem System nur Verpackungen gesammelt.



Nichtverpackungen:

Fehlwürfe wie Plastikspielzeug oder Gartenschläuche erschweren die Verwertung!

Um eine effiziente Sammlung und Verwertung der Leichtfraktion zu gewährleisten ist es notwendig, die Trennvorschriften genau einzuhalten: In den Gelben Sack kommen nur Verpackungen aus Kunststoff. Durch Zusammendrücken der Verpackungen lässt sich Platz sparen, z. B. bei Getränkeflaschen: Verschluss öffnen – Zusammendrücken – Verschließen. Größere Verpackungen (z.B. Styropor – Verpackungen) gehören in die Abfallsammelstelle (ASZ) der Gemeinde.

Bitte die Säcke fest zu binden!!!!

Neutrale Säcke: Falls von den Haushalten neutrale, transparente Säcke zur Abfuhr bereitgestellt werden, die ordnungsgemäß befüllt sind, so werden sie vom Entsorgungspartner entsorgt. Nicht mitgenommen werden hingegen undurchsichtige Säcke, bei denen der Inhalt nicht festgestellt werden kann.

Wichtige Informationen:

- **Nutzen Sie den Gelben Sack NICHT für andere Abfälle! Falsch verwendete Gelbe Säcke werden von der ARA nicht bezahlt - die Mehrkosten müssen in die Abfallgebühr eingerechnet werden!**



- **NICHT FÜR ALTKLEIDER**
- **NICHT FÜR OBSTLAGER**
- **NICHT FÜR BAUMSCHUTZ**
- **NICHT FÜR RESTMÜLL**

Umwelt und Abfallberater Sieglinde Neumeister



DREI Winzerinnenkooperationen ziehen an EINEM Strang!

Die Weinblüten - Winzerinnen aus dem steirischen Vulkanland – haben sich mit zwei weiteren Winzerinnengemeinschaften (Frauenzimmer und VIN² de Femme) aus Österreich zusammengeschlossen und das Projekt Cuvée Charité initiiert. Den insgesamt zwölf Winzerinnen aus vier unterschiedlichen Bundesländern liegt das Thema „Häusliche Gewalt“ sehr am Herzen und sie möchten mit diesem Projekt aktiv etwas dagegen unternehmen bzw. auf das Thema aufmerksam machen.

Die Winzerinnen haben zwei Weinpakete geschnürt, mit dessen Verkauf Workshops an Schulen finanziert werden sollen. Die Workshops sollen Kinder und Jugendliche darüber informieren, welche Ursachen, Formen und Auswirkungen Gewalt in der Familie haben kann und welche Hilfseinrichtungen und Hilfsangebote es gibt. Ziel dabei ist die Stärkung von Kindern und Jugendlichen, damit sie sich selbst Hilfe suchen, bzw. betroffene FreundInnen oder Gleichaltrige unterstützen können.

Zwei Weinpakete wurden für diesen Zweck von allen Winzerinnen zusammengestellt: Einmal ein 12er-Weinpaket, in welchem jede der teilnehmenden Winzerinnen mit einem Wein vertreten ist und zudem ein 3er-Weinpaket, in welchem jede der drei Winzerinnen-Gruppierungen einen Wein bzw. Sekt beigesteuert hat.

Weitere Infos und Bestellmöglichkeiten der Weinpakete gibt es hier: www.cuvee-charite.at



**Ihr Steuerberater
in Bad Gleichenberg.**

www.rindler.at

Wer hebt den Schatz der Waltrahöhlen?

Von der Waltra-Höhle am Hochstradnerkogel erzählt eine Sage, dass dort ein großer Schatz verborgen liege, der von einem starken, schwarzen Hund mit feurigen Augen bewacht wird.

Um Mitternacht, beim ersten Glockenschlag, zeigt sich plötzlich der Eingang zur Schatzkammer. Doch gelingt es nur jenem den Schatz zu heben, der die Schürze einer noch reinen, unberührten Jungfrau besitzt. Wird diese Schürze auf dem Boden ausgebreitet, so verlässt der

Hund den Schatz und legt sich auf die Schürze.

Mit dem zwölften Glockenschlag aber schließt sich der Eingang wieder so plötzlich, wie er sich vorher geöffnet hat. Wehe dem Eindringling, der bis dahin die Höhle nicht verlassen hat! Er würde augenblicklich vom Wächter des Schatzes zerrissen werden.

Der Sagenschatz von St. Anna ist um einiges umfangreicher, als die meisten von uns glauben. Ein

kleines Team arbeitet derzeit an der Aufarbeitung der St. Anna'rer Sagenwelt. Wer Beiträge hierfür hat oder wer in diesem Vorhaben mitarbeiten möchte, möge sich mit Luis Ulrich (0664/49 76 081) in Verbindung setzen. Ziel ist die Herausgabe einer Sammlung im Jahr 2023.

Alois Ulrich



70 Jahre Marktgemeinde St. Anna am Aigen

2022 feiern wir 70 Jahre Marktgemeinde St. Anna am Aigen. Wir laden alle Betriebe, Personen und Vereine ein, sich mit Veranstaltungen und Ideen zu beteiligen.

Weinanalyse auf höchstem Niveau

Schon seit 1893 wird das Wissen über den Weinbau beim Familienbetrieb Ulrich weitergegeben. Für die Herstellung eines guten Weines setzen die Winzer Rupert und sein Sohn David aber nicht nur auf überliefertes Wissen, sondern auch auf Hightech-Messin-

strumente vom steirischen Unternehmen Anton Paar. Das sogenannte DMA 35 der Firma Anton Paar ist ein modernes Handmessgerät, das die Dichte von Flüssigkeiten misst, so auch beim Wein. „Mit einem Knopfdruck kann ich nun den

Gärverlauf in den Fässern kontrollieren und so die gewohnte Qualität unserer Weine sicherstellen“, freut sich Jungwinzer David Ulrich. Der Weltkonzern Anton Paar mit Sitz in Graz ist u.a. Weltmarktführer auf dem Gebiet der Dichtemessung.



Die Winzer David und Rupert Ulrich, Anton Paar-Geschäftsführer Friedrich Santner und Produktexperte Gebhard Sauseng im Reifekeller des Weinhofs.



Jungwinzer David Ulrich testet seine Weine mit dem Anton Paar-Dichtemessgerät.



Hilfe für Kinder und Jugendliche nach der Trennung oder Tod eines geliebten Menschen

30 Jahre RAINBOWS in der Steiermark, das ist die Geschichte von beinahe 7.000 Kindern und Jugendlichen in der Steiermark, die in diesen Jahren von RAINBOWS begleitet wurden, weil sich ihr Leben plötzlich veränderte – sei es nach der Trennung ihrer Eltern oder nach dem Tod eines geliebten Menschen.

RAINBOWS hilft – altersspezifische Gruppen gibt es auch in vor Ort in Feldbach!
Weitere Infos unter www.rainbows.at

Fotocredit: Stefan Janisch



Präsentation des Kunstprojektes

Kunst gegen Gewalt und sexuelle Übergriffe

Der Frauenserviceclub Zonta Feldbach und Streetwork Südoststeiermark wollen mit dem Projekt „Empower Yourself“ Jugendliche ermutigen, sich gegen sexuelle Übergriffe und Gewalt zu wehren. Ein Werk des jungen Künstlers Alexander „Kibo“ Flitsch, das dieses Thema ebenso plakativ wie berührend vor Augen führt, war im Rahmen einer Wanderausstellung auch in St. Anna am Aigen zu sehen.

Mit dem Projekt „Empower Yourself“, das gemeinsam mit Streetwork Südoststeiermark seit Sommer 2020 umgesetzt wird, will man frühzeitig ansetzen und junge Menschen stärken und ermutigen, sich gegen sexuelle Übergriffe und Gewalt zu wehren.

Im Rahmen der Wanderausstellung, welche von Juni bis November im Bezirk „unterwegs“ war, will der junge Feldbacher Künstler Alexander „Kibo“ Flitsch mit dem Kunstwerk „Last Victim“ (Letztes Opfer) auf dieses Thema aufmerksam machen. In einem Sarkophag aus Plexiglas ruht ein

filigraner, gewaltsam zerstörter Frauenkörper aus Gips. „Ich wünsche mir, dass alle gegen sexuelle Gewalt so stark auftreten, dass sie einfach nicht mehr passiert. Und es irgendwann ein letztes Opfer gibt. Ich möchte alle Menschen ermutigen, Nein zu sagen und nicht wegzuschauen“, so der Künstler, der dazu auffordert, in das Glas Botschaften einzuritzen. „Bis der Torso unter der Schrift geborgen ist und er mit positiven Gedanken zum Verschwinden gebracht wurde.“ Nähere Infos kann man direkt über einen QR-Code auf das Handy herunterladen.

Das Kunstwerk war bis 20. Oktober in St. Anna am Aigen zu sehen. Anlässlich der Eröffnung erklärte Bürgermeister Johannes Weidinger: „Es ist wichtig, auf das Thema auch außerhalb der Medien und sozialen Medien in angreifbarer Form eines Kunstwerks aufmerksam zu machen.“ In seinem Beruf als Polizist erlebe er immer wieder, dass gerade am Land, wo man einander gut kennt, bei Gewalt in der Familie

oft weggeschaut werde. In urbanen Regionen werde schneller die Polizei gerufen. Zonta-Präsidentin Silvia Dimitriadis bedankte sich bei Bürgermeister Weidinger für die Gastfreundschaft und betonte: „Wir wollen mit unserem Kunstwerk für Bewusstseinsbildung sorgen und alle Menschen ansprechen, vor allem jene, denen diese Art der Gewalt begegnet.“

Weitere Stationen des Projekts „Empower Yourself“ und des Kunstwerks „Last Victim“ in der Südoststeiermark waren St. Stefan i.R., Bad Radkersburg und Kirchbach.

Silvia Dimitriadis
Präsidentin Zonta Club Feldbach

Wir wünschen Ihnen zu *Weihnachten*
besinnliche Stunden und
für das *Neue Jahr*
Gesundheit, Glück und *Erfolg* und
bedanken uns herzlichst für
ihr Vertrauen. .

Ihr Agrarservice

Hackl



*Am Ende des Jahres danke ich
Ihnen für die Treue und ihr Vertrauen.*

Für die bevorstehenden Festtage
wünsche ich Ihnen *freudige Augenblicke* und
Zeit zur *Entspannung*
im *Kreise Ihrer Familie*.

Meinen *Dank* verbinde ich mit den besten
Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr,

Ihr Elektrotechniker *Dietmar Hackl*



Das gesamte Auto Lang Team wünscht

*Für Weihnachten
ein frohes Fest
und Zeit für eure Liebsten!*

*Für das neue Jahr 2022
Glück, Gesundheit und
stets gute Fahrt!*



Danke für Euer Vertrauen! Team St. Anna und Team Ilz





Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

IHR GRAWE KUNDENBERATER:



Michael POTZINGER

T. 0664-750 79 497

michael.potzinger@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at



TRAUMHAFTE HÄUSER UND POOLS



Alles aus einer Hand:

Wir verwirklichen Wohnträume bei Neu- und Umbau, verschönern alles rund ums Haus und werten Ihre Wohnqualität mit einem Traumpool auf. Pflegerbau und Complete Pool arbeiten aus einer Hand, wenn es um Ihre Träume von Haus, Garten oder Pool geht. Rufen Sie einfach an oder besuchen Sie uns im Internet.

PFLERGER BAU GMBH
Aigen 110
8354 St. Anna am Aigen,
+43 3475/300 77
office@pflerbau.at

PFLERGER BAU
WWW.PFLERGERBAU.AT

CP
complete pool

TISCHLEREI
SCHUSTER

seit 1938

Aigen 33, 8354 St. Anna am Aigen
www.schustertischler.at

Astrid
PFEIFER
BAUMEISTER ING.

Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen

Tel: +43 (0) 3158 / 27 59

Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52

Mail: office@bm-pfeifer.at



Was gibt es Neues beim DA GÖLLNER?

Um unser Hauptaugenmerk noch mehr auf die Direktvermarktung in der Region zu legen, haben wir uns dazu entschlossen, zu unserem bereits bestehenden Sortiment neue Produkte aufzunehmen.

NEU IM SORTIMENT von den Jungen Wilden Gemüsebauern und weiteren regionalen Betrieben:

- Himbeeressig, Chiligelee, Suppenwürze, Sugo, Pfefferonisenf,

Kürbiskernpesto, Apfelkren, gefrorene BIO Himbeeren (z.B. für Marmelade)

- Käferbohnen, diverse Knabberkerne, Apfelchips, Honig

- Ausgewähltes saisonales Gemüse (je nach Saison): Zwiebeln, Kartoffeln, Knoblauch, Jungzwiebel, Paprika, Gurken, Paradeiser, Salate, uvm.

Unsere NEUEN Öffnungszeiten AB HOF seit 1. Dezember 2021:
- Dienstag & Freitag von 9:00-17:00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten im DA GÖLLNER'S GENUSSLADEN:
- Täglich von 5:00 – 22:00 Uhr (auch an Sonn- & Feiertagen)

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.
Euer DA GÖLLNER



Bine's Bauernladen

Im Herbst eröffneten Sabine und Wolfgang Weiß ihren Bauernladen beim Obsthof Weiß in Gießelsdorf. Der Schwerpunkt wird vor allem auf regionale Spezialitäten aus St. Anna am Aigen und Umgebung gelegt. Auf Vorbestellung gibt's jeden Freitag frisches Bauernbrot und Baguettes.

- Obst
 - Gemüse
 - Wein
 - Eingemachtes
 - Milchprodukte
 - Getreide
 - Wurst- und Käseprodukte
 - Kaffee
 - Marmeladen
 - Säfte
 - Edelbrände
 - Handwerkskunst
 - Saisonale Produkte
- zu Weihnachten, Ostern, etc.

Auch Gutscheine sind erhältlich.

Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8 bis 12 und von 14 bis 18Uhr
Dienstag und Donnerstag Ruhetag.

Ab April auch wieder am Sonntag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Obsthof Weiß
Gießelsdorf 86
8354 St. Anna am Aigen
Tel. 0664/1607435 od. 0664/1173940
www.obsthof-weiss.at



Herzlichen Glückwunsch!

**Alles Gute zum
95. Geburtstag!**

Lipp Maria, Hauptstraße 4/1

**Alles Gute zum
90. Geburtstag!**

Schmoll Maria, Jamm 42
Nemecz Karl, Klapping 31

**Alles Gute zum
85. Geburtstag!**

Schober Frieda Hildegard, Hochstraden 18
Maitz Theresia, Jamm 20/1
Wolf Maria, Frutten 62
Fauster Christine Rosa, Gießelsdorf 3

Nora Konrad
Annaberg 18

Thea Zangl
Gießelsdorf 123/2

Elian Noah Krobath
Hauptstraße 4/2

Gabriel Legenstein
Hochstraden 4



Gabriel Legenstein

**Alles Gute zum
80. Geburtstag!**

Regli Gertrude, Waltra 70
Fortmüller Friedrich, Sichauf 2
Lamprecht Johann, Frutten 21/1
Ruck Friedrich, Hauptstraße 38

**Alles Gute zur
Diamantenen Hochzeit!**

Legenstein Anna und Ferdinand, Sichauf 16
Lamprecht Gertrud und Eduard, Risola 5



Leo Kobald

Hallo und
herzlich
willkommen
im Leben!

Lina Wonisch
Plesch 123/1

Jannik Grach
Annaberg 43

Leo Kobald
Klapping 4a



Lina Wonisch

Kleine Zeitung Weinkost Doppelsieg!

Das Weingut Fischer konnte sich bei der renommierten Kleine Zeitung Weinkost in beiden Ortsweinkategorien mit **St. Anna Morillon** und **St. Anna Sauvignon Blanc** über den Sieg freuen. Ortsweine sind Weine mit der Idee, ihre Herkunft im Glas schmeckbar zu machen. Dazu bedarf es einem längeren Ausbau im Keller, um sich entwickeln zu können. Die Weingärten am Weingut Fischer sind biologisch zertifiziert und bilden die Grundlage. Alle Weine werden zudem spontan vergoren und ausschließlich mit Zeit und Geduld zu eleganten und herkunftsbetonten Sortenvertretern. Dieser Erfolg ist eine schöne Bestätigung für das junge und noch im Aufbau befindliche Weingut, ihren eingeschlagenen Weg konsequent weiterzuverfolgen.



Kleine Zeitung Sieg beim Rotwein

Herzliche Gratulation auch an das Weingut Pfeifer. Mit Eruption Rot 2018 gelang man nicht nur ins Finale, sondern holte sich gleich den Sieg!



David Ulrich und Andreas Fauster

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung zum Meister in Weinbau- und Kellerwirtschaft. Wir wünschen viel Erfolg und Freude auf eurem weiteren Lebensweg.

Eure Familien

Dipl. Ing. Dr. nat. techn. Thomas Fauster

Wir gratulieren herzlich zum abgeschlossenen Doktoratsstudium. Wir sind sehr stolz auf dich! Viel Glück und Erfolg im weiteren Berufsleben.

Deine Familie



Kinderpunsch

Ein alkoholfreier Früchtepunsch ist besonders bei den Kindern sehr beliebt. Das Heißgetränk aus Apfel- oder Traubensaft und feinen Gewürzen kann man facettenreich variieren und die Kinder haben eine Freude, wenn sie bei der Zubereitung helfen dürfen. Auch für Erwachsene ist der Kinderpunsch eine schmackhafte Alternative zum klassischen Glühwein.

Zutaten

- 1 Liter Wasser
- 2 Beutel Früchtee
- 500 ml klarer Apfelsaft oder Traubensaft
- eine Zimtstange
- 3 – 6 Stück Nelken
- etwas Vanille (oder Vanillezucker)
- eine Zitrone (Falls eine Bio-Zitrone zur Verfügung steht, dann in Stücke geschnitten mit Schale)
- eine Orange (Falls eine Bio-Orange zur Verfügung steht,

dann in Stücke geschnitten mit Schale)

- eventuell ein Stück Sternanis
- optionale Zutaten je nach Verfügbarkeit: Heidelbeeren oder Himbeeren (tiefgefroren auch bei unseren St. Anna'ern Obstbauern aktuell teilweise noch verfügbar)

Das Wasser aufkochen, die Teebeutel zugeben und 5-8 Minuten ziehen lassen. Teebeutel entfernen und den Rest der Zutaten dazugeben. Die Mischung noch circa 10 Minuten bei geringer Hitze ziehen lassen. Zum Schluss abseihen und servieren. Ohne Zucker ist der Kinderpunsch viel gesünder – nach Belieben kann nach dem Servieren ein Löffel Honig hinzugefügt werden. Zum Garnieren eignet sich eine Scheibe Orange oder auch ein aus Äpfeln ausgestochener Stern.







Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch 2022

Lagerhaus Plesch
Plesch 79 | 8354 St. Anna a. Aigen
Tel.: +43 (0) 3158 / 2281
E-Mail: plesch@agraronion.rlh.at



Vogelfutter

Unsere heimischen Singvögel haben es im Winter nicht immer leicht. Gerade bei frostigen Temperaturen benötigen sie einen geschützten Platz, der sicher ist vor Wind, Katze & Co. Daher freuen sich die Singvögel mit Sicherheit über dieses kleine „Weihnachtsgeschenk“, welches im Garten aufgehängt werden kann:

- 300 g Kokosfett
- 300 g Vogelfutter (z.B. Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Erdnüsse (ungesalzen), Rosinen, Nüsse, Getreideflocken, Maiskörner)

Das Kokosfett in einem Topf erwärmen, bis es flüssig ist. Danach das Vogelfutter dazugeben – kurz umrühren und abkühlen lassen. Danach entweder um eine Schnur herum eine Kugel formen oder aber auch eine alte Tasse mit dem Vogelfutter befüllen (in diesem Fall einen kurzen Ast in die Tasse miteinbauen – damit der Vogel einen Platz zum Absitzen hat). Und voilà – fertig ist das selbstgemachte Vogelfutter.

Bilder: Shutterstock





OTTO
Malerbetrieb
8354 St. Anna/Aigen
Tel: 0664/46 14 228
otto.dunkl2001@gmail.com

Fassaden • Malerei • Beschichtung

GRENZLAND TAXI
0664 7503 2303

LEO ULRICH
GIESSELSDORF 24
8354 ST. ANNA/A.

FAHRTEN NACH VEREINBARUNG

Neues aus der gelben Kinderkrippengruppe



Unsere Kinderkrippengruppe ist seit dem Start im Herbst gewachsen und hat sich vergrößert. Die Kinder lernen voneinander sowie miteinander und erleben den Alltag selbstgesteuert und interessenorientiert. So werden Aufgaben wie das Händewaschen, den Tisch decken oder ein Trinken einzuschenken bereits selbstständig erledigt. Auch der Übergang von der Windel bis zum Gang auf die Toilette ist ein großer Entwicklungsschritt der Kinder, bei dem wir sie begleiten und ihnen Seite stehen. Rituale und Wiederholungen geben ihnen dabei Sicherheit, das ist vor allem bei den jüngsten Kindern von großer Bedeutung.

Sabrina Pfleger

Neues aus der orangen Kindergartengruppe



Das Geburtstagsfest im Kindergarten!

Der Geburtstag ist für jedes Kind von großer Bedeutung und jeder genießt diesen Tag auf seine Weise. Die Kinder freuen sich, an diesem Tag eine besondere Rolle in der Gruppe einnehmen zu dürfen und sie erfahren im Verlauf des Feierns viele Beweise der Zuneigung, die ihr Selbstwertgefühl stärken.

Wir feiern den Geburtstag mit einem besonderen Ritual, das für die Kinder sehr wichtig ist.

Andrea Ladenhauf

Neues aus der blauen Kindergartengruppe



Zurzeit lieben es die Kinder zu experimentieren und vor allem Gesellschaftsspiele zu spielen. Gesellschaftsspiele fördern nicht nur den Zusammenhalt in der Gruppe, sie trainieren im Spiel auch die sozialen Kompetenzen und erfüllen damit einen pädagogischen Zweck. Die Kinder lernen mit Niederlagen umzugehen, mit anderen Kindern zu kooperieren und besonders auch dem Gegenüber das Glück zu gönnen. Der eigene Gewinn sorgt natürlich für ein Erfolgserlebnis und motiviert für die nächsten Spiele.

Julia Leitgeb

Neues aus der grünen Kindergartengruppe



Einmal in der Woche gibt es eine Jause im Kindergarten. Wir bieten eine Vielfalt an gesunden Speisen an und achten darauf, saisonal und abwechslungsreich einzukaufen. Die Kinder helfen gerne bei der Zubereitung und erlernen durch das Tun viele Kompetenzen und Fähigkeiten, unter anderem den richtigen Umgang mit Küchenutensilien und -geräten, wichtige Regeln zur Sicherheit in der Küche und sie eignen sich außerdem Sachwissen an. Zusätzlich erleben sie die Gemeinschaft, die durch das Kochen entsteht.

Julia Trummer

Unser neuer Waldspielplatz!

Diesen Frühsommer haben wir endlich mit einem wunderbaren Projekt – unserem Waldspielplatz - starten können.

Durch eine sehr großzügige Geldspende von Familie Hochsteiner vormals Weinhandl aus Sichauf, mit einem zusätzlichen Sponsoring vom Verein Holler Vulcan, Sepp Porta sowie Familie Schadl aus Aigen, bekamen wir ein Budget zur Verfügung gestellt, mit dem wir unser Waldprojekt beginnen und unsere Ideen wahr werden lassen konnten. Ein Danke auch an Karl Legenstein, welcher seine gesamte Aufwandsentschädigung bei der Corona-Testung vollständig dem Waldprojekt spendete.

Ein großer Dank geht auch an unseren Allrounder im Haus Bernd Triebel, der die Waldarbeiten geleitet und selbst unter-

stützt hat. In Zusammenarbeit mit einigen Gemeindearbeitern einem Bagger, Traktoren und Kipper wurde umgegraben, verschiedene Ebenen geschaffen und ein wunderbares Gesamtbild entstand.

Besonders stolz sind wir auf unsere selbstgebauten Matschküchen, welche in Handarbeit von Familie Neubauer aus Klapping und Familie Gollmann aus Schonnerfeld individuell für uns designt und angefertigt worden sind. Danke auch an Familie Palz aus Risola für die Paletten, die sie uns für den Bau zur Verfügung gestellt haben.

Durch dieses Projekt haben wir wieder einmal erfahren, wie hilfsbereit und enorm entgegenkommend all unsere Familien sind. Danke für jede Hilfe und für all eure Unterstützung.

Den Feinschliff bekommt das Waldprojekt dann im Frühjahr, da wir diesen Spielbereich in den Wintermonaten kaum nutzen. Dort wird er dann mit allen Anschaffungen und neuen Beschäftigungsmöglichkeiten wieder bestens bespielt werden.

Sabrina Pfleger



Das gesamte Team des Kindergartens und der Kinderkrippe wünscht euch allen auf diesem Weg ein freudvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022!

AUS DER VOLKSSCHULE

Unsere neuen Schulanfänger!

Unsere 23 Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit der Klassenlehrerin Sandra Schlegl und der Direktorin Ingrid Wanninger

Anna Gangl
Jonas Gangl
Simon Hackl
Johannes Willibald Hammer
Valentina Kastrov
Jonas Kink
Marvin Noah Kolleritsch
Sebastian Kraxner
Julia Krobath

Olivia Legenstein
Hannah Müller
Paul Müller
Oliver Neubauer
Simone Pecsek
Tabea Alexandra Pock
Emilia-Theres Potzinger
Elias Roman Pranger
Melina Scheucher
Miriam Schmerböck
Anna Schuster
Nina Urbanitsch
Theodor Vig
Elias Alexander Weller



Pausenzeitung

Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder für die dritte und vierte Klasse der Volksschule die Pausenzeitung, welche für uns ein sehr wertvoller, zusätzlicher Lesestoff ist. Wir sind von den aktuellen und informativen Inhalten sehr begeistert. Vielen Dank nochmals an die Marktgemeinde für die finanzielle Unterstützung zur Pausenzeitung!

Sicherer Schulweg

Die Kinder der ersten Klasse durften alles rund um das richtige Verhalten im Straßenverkehr und an der Bushaltestelle erfahren. Sie übten mit der Polizei und der Klassenlehrerin, Frau Schlegel, das richtige Überqueren des Zebrastreifens. Die Kinder erfuhren alles rund um den sicheren Schulweg und sie durften viele spannende Fragen stellen.



„Digital-Total“ – Risiken im Internet

Am 22. September wurde an unserer Volksschule für die dritte und vierte Klasse ein Vortrag veranstaltet, welcher die Gefahren und Risiken des Internets beleuchtete.

Der Vortragende, Herr Strassegger ist diplomierter Sozial- und Berufspädagoge, System- und Netzwerktechniker, Programmierer und ehemaliger Internet-Ombudsmann.



Er hielt bereits in den letzten Jahren interessante Vorträge an unserer Schule, welche auch vom Elternverein organisiert und finanziert wurden. Nochmals ein großes DANKE an den Elternverein, der auch diesmal die Kosten für diesen informativen Vortrag für unsere Schülerinnen und Schüler übernahm.

Ingrid Wanninger
Volksschuldirektorin

Neues von der Mittelschule St. Anna am Aigen

Ein Kalenderjahr geht seinem Ende entgegen und leider hat uns die Corona-Pandemie weiter im Griff. Damit gibt es noch immer Maßnahmen, die eine enorme Herausforderung für alle Eltern, Schülerinnen und Schüler, aber auch für uns Lehrerinnen und Lehrer bringen. Ich möchte mich bei allen für die gute Zusammenarbeit, den Einsatz und auch das Verständnis in dieser schwierigen Zeit bedanken.

Wir haben im heurigen Schuljahr fünf Klassen mit 89 Schülerinnen und Schüler und 13 Lehrer und Lehrerinnen an unserer Schule.

Es waren im Herbst noch drei Schulveranstaltungen möglich. Alle betrafen die vierte Klasse. Es konnte ein Workshop an der Schule (das Solarcamp) durchgeführt werden und im Bereich der Berufsorientierung fanden die

„Berufspraktischen Tage“ bzw. der Besuch der „BO- Messe“ und des BIZ in Feldbach. Es fanden auch die Klassenforen und das Schulforum statt und auch die Schulausschusssitzung wurde abgehalten.

Beim Elternverein dürfen wir uns für die Unterstützung im heurigen Kalenderjahr herzlich bedanken.

Bezüglich großer Sanierungen und Anschaffungen wurde nicht viel investiert, da ja eine Generalsanierung in den nächsten Jahren durchgeführt werden soll. Die Digitalisierung ist in Vorbereitung. Alle Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen bekommen vom Ministerium Laptops, die durch Bezahlung eines Selbstbehaltes in den eigenen Besitz übergehen. Bis der Glasfasersanschluss erfolgt, wurde ein Provisorium seitens der Firma Xinon errichtet, was uns eine Bandbreite

von 200 MBit ermöglicht. Generell möchte ich der Gemeinde, an der Spitze mit Bürgermeister Weidinger, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für die sehr gute Zusammenarbeit danken.

Abschließend wünscht die Mittelschule allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und wir hoffen, dass das Jahr 2022 das Ende der Corona Pandemie bringt.

In diesem Sinne ein gesundes erfolgreiches Jahr 2022.

Für die Mittelschule
Direktor Josef Bedöcs



Solarcamp St. Anna am Aigen

Von 4. bis 6. Oktober fand in der MS St. Anna am Aigen ein von der Klima- und Energiemodellregion Netzwerk GmbH initiiertes, vom Land Steiermark und der Marktgemeinde St. Anna am Aigen finanziertes und vom Klimabündnis Steiermark in enger Kooperation mit der Energieagentur Weststeiermark und Ing. Karl Waltersdorfer von Solartechnik Waltersdorfer & Lamprecht OG durchgeführtes Solarcamp statt.

Insgesamt 50 SchülerInnen im Alter von 14 bis 16 Jahren der MS St. Anna am Aigen und der FS Schloss Stein nahmen an diesem

Solarcamp teil. In drei Tagen wurden im Sinne eines umsetzungsorientierten Programms unter fachmännischer Anleitung zwei thermische Solaranlagen in der Größe von 8 m² und 6 m² gebaut. Die beiden Kollektoren werden in weiterer Folge auf einem Gebäude der Gemeinde St. Anna am Aigen installiert werden. Rund um den Bau der Anlage erhielten die SchülerInnen durch verschiedene Workshops die Möglichkeit, ihr Wissen zum Thema Energie und Klima zu vertiefen.

Ziel des Projektes war es, die SchülerInnen und PädagogInnen

für die Themen globaler Klimawandel, erneuerbare Energie und nachhaltige Energiewirtschaft in erlebnisorientierter Art und Weise zu sensibilisieren.

Beim Abschlussfest am 6. Oktober präsentierten die SchülerInnen ihr Projekt und die beiden selbstgebaute Kollektoren stolz ihren MitschülerInnen, ihren Bürgermeistern und den erschienenen Ehrengästen.



Berufsorientierung

In der vierten Klasse fanden Mitte Oktober unter der Betreuung der Kollegin Tania Meitz wiederum die Berufspraktischen Tage statt. Diese BPT konnten trotz der Corona Pandemie durchgeführt werden. Alle Schülerinnen und Schüler der

vierten Klasse haben daran teilgenommen. Die Bildungsmesse in Feldbach wurde besucht. Das BIZ in Feldbach wurde auch im Rahmen des BO Unterrichts besucht. Weiterführende Schulen präsentieren sich online.

Wir hoffen, dass wir die Schülerinnen und Schüler trotz der schwierigen Bedingungen unterstützen können, damit sie ihren weiteren Weg gut planen können.



Besinnliche Adventzeit

mit Büchern, Spielen, Zeitschriften,
Tonies© und Digibib

Nun neigt sich wieder ein außergewöhnliches Jahr in der Medienwelt von St. Anna am Aigen dem Ende zu. Trotz mancher unfreiwilligen Schließtage blicken wir auf ein gelungenes Jahr zurück und blicken weiterhin optimistisch in die Zukunft. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Leserinnen und Lesern für den erfolgreichen Verleih.

Am letzten Tag im Oktober veranstalteten wir einen ergebnisreichen Flohmarkt am Parkplatz vorm Spar Lippe. Dieser diente nicht nur dem Verkauf ausgeschiedener und gespendeter Bücher, um Platz für neue Bücher zu schaffen, sondern auch der Steigerung unserer Bekanntheit und somit Neugewinnung von Nutzerinnen und Nutzern.

Nur eine Woche zuvor, zu Beginn der Herbstferien, beendeten wir beseelt die Sommer-Lese(S)pass-Aktion des Landes Steiermark mit einem Sponsoring der Firma Spar und des Tierparks Herberstein. Alle Kids, die einen vollständigen

Lesepass abgaben, nahmen an der Verlosung teil. Wir freuten uns außerordentlich mit den Gewinnerinnen und dem Gewinner und wünschten viel Freude mit den Preisen. Selbstverständlich gab es für alle die mitmachten auch Trostpreise.

In den letzten Wochen ergänzten eine große Menge neuer Bücher für alle Lesergruppen unseren Bestand, außerdem kamen viele aktuelle Spiele dazu und etliche frische Tonies© fanden ein sicheres Plätzchen bei uns. Alle neu eingetroffenen Medien unserer Bücherei können auf der Homepage www.bibliotheken.at, dem Verbundkatalog des Büchereiverbandes Österreich, entdeckt werden.

Außerdem findet sich bei den Zeitschriften ein neues, lesenswertes Blatt namens „Carpe diem“ aus dem Red Bull Medien Verlag. Das Motto des Magazins lautet: Zeit für ein gutes Leben. Einfach ausprobieren – sie erscheint alle zwei Monate.

Mit dem Schulstart im September ergaben sich im Bereich der Schulbibliothek personelle Veränderungen aufgrund einer Pensionierung. Bettina Meßner und Elke Frühwirth übernahmen im Team diesen Part und die Zusammenarbeit mit uns verläuft äußerst positiv.

Wir freuen uns, euch jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr, außer an Feiertagen, bei uns in der Medienwelt von St. Anna am Aigen begrüßen zu dürfen. Im heurigen Jahr gibt es noch zusätzlich zwei Schließtage, und zwar der 24.12.2021 und der 31.12.2021. Im nächsten Jahr haben wir am 7.1.2022 wieder für euch geöffnet.

Frohe Weihnachten und ein lesereiches neues Jahr 2022, bis dahin ein besonderes Lesevergnügen, einen entspannten Alltag und Freude im Herzen!

Florentina Lamprecht und das Team der ÖB St. Anna am Aigen



Neue Tonies©

Neue Spiele im Verleih

Carpe diem



Teilgenommene Kinder bei der Verlosung der Sommer-Lese(S)pass-Aktion

Fotos: Florentina Lamprecht
Foto Carpe diem (carpediem.life 30.11.2021)



Kunterbuntes aus der schulischen Nachmittagsbetreuung

Rasant schreitet das neue Schuljahr voran und die Kinder der Nachmittagsbetreuung haben sich wieder gut eingelebt. Insgesamt werden in diesem Jahr 16 Kinder aus der Volks- und Mittelschule betreut und individuell gefördert. Langeweile steht dabei nicht am Programm: Bei kreativen

Bastelangeboten, sonnigen Spaziergängen im Ort oder einfach nur beim ausgedehnten Spielen in unseren Räumen, stehen immer viel Spaß und Abwechslung am Plan. Natürlich werden wir auch in diesem Jahr vom Team der Volksschule tatkräftig unterstützt, wenn es um's ordentliche

Erledigen der Hausübungen und schulischen Aufgaben geht. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr voller neuer Freundschaften und tollen Erlebnissen in der Nachmittagsbetreuung!

Stefanie Prassl

BODENSTAMMTISCH
„Mein Boden: Begrünung und Humus“
mit August Friedl
Moderation: DI Josef Pollhammer, LK Steiermark

Dienstag, 18. Jänner 2022
19 Uhr im Gasthaus Strasser,
St. Anna am Aigen

freier Eintritt!

August Friedl aus Hatzendorf ist Bodentüftler und Humusbauer aus Leidenschaft. Er berichtet von seinen Erfahrungen und gibt Tipps für die Praxis.

powered by KLAR!

Veranstaltung im Rahmen der Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Netzwerk Südost bestehend aus den Gemeinden Fehring, Kapfenstein, Riegersburg, St. Anna am Aigen und Unterlamm.

Rauchende Vulkane auf Sizilien

Von Palermo –
Lipari
über Panarea
und Stromboli
bis zum Ätna



Termin: 05.04. – 14.04.2022

Mit dem Bus nach Genua, mit der Fähre nach Palermo und Rundfahrt mit dem eigenen Bus.

Anmeldung bis 31. Jänner 2022

Sollten Sie Fragen zur Reise haben, stehe ich persönlich unter der Telefonnummer: 0664/ 300 95 28 zur Verfügung.

Restplätze noch vorhanden

Hirtl Reisen GmbH
Hochstraden 20, 8354 St. Anna am Aigen



Bild v.l.n.r.: Josef Mirtler, Monika Steidl, Franz Hochleitner und Anton Weiß

Bienenverein St. Anna am Aigen

Ein Bienenjahr geht wieder dem Ende zu. Die Winterauffütterung sowie die Varroabehandlung sind abgeschlossen. Die Bienen haben sich zur Wintertraube und somit zur Winterruhe vereint. An sonnigen und warmen Tagen kann man am Bienenstand die Bienen beim Reinigungsflug noch beobachten. Für den Imker gibt es leider keinen Winterschlaf. Es müssen jetzt die Gerätschaften, die Bienenkästen und die Rähmchen gereinigt und für das nächste Jahr vorbereitet werden. Die Honigernte war heuer, bedingt durch den Spätfrost und

das Schlechtwetter, schlecht ausgefallen. Umso erfreulicher war für die Imker, Honig von bester Qualität zu ernten. Die Mitglieder des Imkervereins St. Anna am Aigen wurden auch heuer wieder neben dem Gütesiegel für Qualitätshonig bei der steirischen Honigprämierung mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

- Anton Weiß aus Jamm erhält für den Kastanienhonig Gold
- Monika Steidl aus Plesch erhält für ihren Honigtauhonig ebenfalls Gold

• Franz Hochleitner aus Waltra erhält für den Honigtauhonig Silber und für Wald-Blütenhonig Bronze

• Josef Mirtler aus Mühldorf wurde für den Waldhonig blumig mit Bronze ausgezeichnet

Diese Auszeichnungen, sind der beste Beweis für höchste Qualität und gute Arbeit der Imkerinnen und Imker aus St. Anna am Aigen. Herzliche Gratulation zu den Auszeichnungen.

Anton Weiß



SV 609 Hochstraden

Liebe Gemeindebevölkerung! Auch unser Jahr war von der Pandemie wieder sehr bestimmt. Jedoch blieben wir immer guter Hoffnung und können trotz allem auf ein tolles Jahr 2021 zurückblicken. Leider mussten wir auch heuer auf unsere Osterkreuzveranstaltung verzichten. Erfreulicherweise können wir acht neue Vereinsmitglieder bei uns begrüßen. Dies zeigt uns, dass auch in schwierigen Zeiten das Vereinsleben einen hohen Stellenwert hat. Besonders stolz sind wir auf unsere Neuanschaffungen. Zum einen konnten wir dieses Jahr einen Dartautomaten für unseren „Hans“ anschaffen sowie eine Photovoltaikanlage für unseren Container am Sportplatz. Weiters konnten wir auch ein neues Bild auf unserem Osterkreuz instal-

lieren. All diese Anschaffungen wären ohne die finanzielle und handwerkliche Unterstützung unserer Mitglieder nicht möglich gewesen, ein großes Danke dafür. Der gesamte SV 609 Hochstraden wünscht euch allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Wir gratulieren zur kirchlichen Trauung:
• Sandra Stöckler und Philipp Stöckler

Wir gratulieren zum Nachwuchs:
• Michael Peuschler und Sylvia Klöckl zu ihrem Sohn Julian
• Hannes und Marianne Legenstein zu ihrem Sohn Gabriel

Euer SV 609 Hochstraden
Veronika Weiß



Allianz

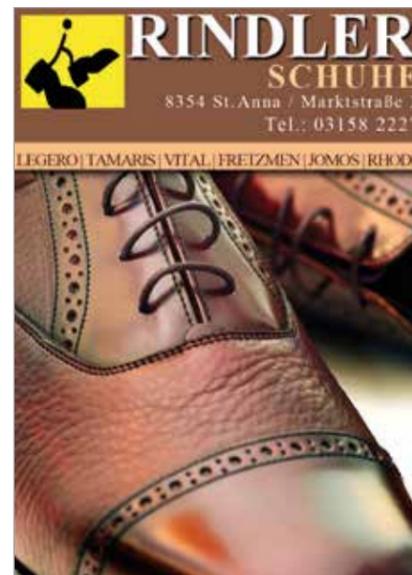
Frohe
Festtage!



Florian Knapp

Allianz Kunden-Center Feldbach
Ringstraße 7, A-8330 Feldbach
Mobil: 0664/392 00 79
florian.knapp@allianz.at

ALLIANZ.AT





Krippenverein St. Anna am Aigen

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!
Werte Krippenfreunde!

„Wir atmen durch! Zumindest in der Entstehungszeit dieses Berichtes“, das waren meine ersten Worte für den Sommerbericht. Und heute?

Die Pandemie hat uns voll erfasst: Geschäfte werden geschlossen – Kontakteinschränkung und Lockdown!

Eineinhalb Jahre haben wir auf diesen Winter hingearbeitet, unser ganzes Augenmerk galt der Jubiläumsausstellung „20 Jahre Krippenverein St. Anna am Aigen“. Und jetzt?

Take it easy – nimm's leicht! Zuerst ist es die Gesundheit unserer Lieben und unsere eigene, welche Vorrang haben. Dann kommen unsere Arbeit und später auch unsere Hobbys und Leidenschaften, die zählen.

Wir werden noch öfters die Gelegenheit einer Ausstellung vorfinden.

Mit diesem Vorsatz ging ich auch in unseren letzten Krippenkurs am 19. November. Plakate waren gedruckt, Folder ebenso – nur

der Termin passte nicht mehr. Bei der internen Besprechung waren sich aber alle Teilnehmer einig: Wir stellen ab 13. Dezember aus. Und der Lockdown? Eine solche Ausstellung in der Vinothek braucht eine Aufbauzeit von mindestens zwei Wochen. Die Entscheidung ist denkbar einfach. Anstatt wie bewährt mit Franz Krall werde ich versuchen, die Ausstellung aufzubauen, sodass wir am 13. Dezember eröffnen können. Es wird nicht einfach, aber in einer abgespeckten Form zu schaffen sein. Gerne hätte ich wieder mit Franz Krall zusammengearbeitet, aber der Virus lässt es nicht zu.

So werden wir heuer unseren Krippenweg nicht aufstellen. Ich werde jedoch in der Vinothek unter Berücksichtigung der 2G-Regel alles andere gestalten. Sollte es gelingen, können wir ein wenig weihnachtliche Stimmung erzeugen und uns auf die Geburt Christi vorbereiten. Über zwanzig Jahre ist uns das gelungen und wir möchten es auch fortführen. Traditionen sollen nicht gebrochen werden.

So hoffe ich, dass unser Unterfangen gelingt und wir Ihnen mit

unseren Baumschwamm- und Jahreskrippen und auch den neuesten „Woazlindwerken“ von Irmgard Eixelberger eine schöne Weihnachtsschau bieten können. Ich möchte mich bei allen Menschen, die uns die letzten zwanzig Jahre begleitet haben, recht herzlich bedanken und wünsche ihnen und ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Obmann
Otmar Wernhard

Ps.:
Aktuelle Informationen über den Stand der Dinge finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.krippenverein-st-anna-am-aigen.net oder in der CITIES-App. Hier finden Sie alle Hinweise, Anregungen, Tipps etc. über unsere Aktivitäten.



ÖKB St. Anna am Aigen

Liebe Kameraden/innen,
liebe Gemeindebürger/innen,

bald ist Weihnachten und wieder ist ein Jahr vergangen. Die Zeit rennt, man könnte glauben, die Zeit läuft einem davon. Umso wichtiger ist es, sich nicht zu viel vorzunehmen, um die vorweihnachtliche Zeit mit seinen Liebsten genießen zu können. Leider hat uns das Coronavirus auch im Vereinsleben stark eingeschränkt. Keine Ausrückungen oder andere Veranstaltungen, keine Feste (Schemming). Das traditionelle Kastanienbraten am Marktplatz konnte dennoch stattfinden. Hiermit möchte ich mich bei allen, die sich für diese Zeit aufgeopfert haben, recht herzlich bedanken. Man sieht, da lebt die Kameradschaft wieder auf. Danke!

Am 31. Oktober wurde die Jahreshauptversammlung mit einer Neuwahl des Vorstandes abgehalten. Bei der Versammlung wurden zahlreiche Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft, einige auch für besondere Verdienste, ausgezeichnet. Auch Ehrennadeln in Gold wurden vergeben.

Man sieht, dass unser Verein mit fast 240 Mitgliedern eine gelebte Kameradschaft ist. Wir wollen unsere Tradition weiter pflegen und setzen uns für den Frieden in unserem Land ein. Besonders die Förderung des Heimatbewusstseins und Gedenken an gefallene oder verwundete Soldaten des Ersten und Zweiten Weltkrieges sind uns ein Anliegen.

Unser langjähriger Obmann Willibald Seidl legte sein Amt nach 41 Jahren zurück. Besonderen Dank, lieber Willi, für deine Leistungen, deine Arbeit und deine langjährige Tätigkeit als Obmann!

Als neuer Obmann wurde Karl Blasl aus Jamm gewählt. Obmann Karl Blasl bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft auf die erfolgreiche Arbeit von seinem Vorgänger anschließen zu können: „In die Fußstapfen eines so langjährigen Obmanns zu treten, ist nicht leicht, aber mit den tüchtigen Vorstandsmitgliedern wird diese Aufgabe in den nächsten Jahren sicher zu bewältigen sein.“ Ein herzliches Dankeschön gilt auch dem ausscheidenden Schriftführer Held Anton, der Jahrzehnte den angefallenen Schriftverkehr mit Genauigkeit und besonders mit seiner schönen Schrift ausführte. Danke!

Ein Auszug unserer Werte beim Kameradschaftsbund:

- Die Förderung des österreichischen Vaterlands- und Heimatbewusstseins
- Die Unterstützung von Aktivitäten zur Bewahrung einer gesunden Umwelt
- Die Pflege der Kameradschaft unter den Mitgliedern sowie der österreichischen soldatischen Tradition und des Brauchtums
- Die Teilnahme an öffentlichen und kameradschaftlichen Veranstaltungen
- Die Durchführung von Feiern zum Gedenken an die Gefalle-

nen, Vermissten und Verstorbenen der Kriege, sowie an die im Einsatz für die Republik Österreich ums Leben gekommenen Staatsbürger und Vereinsmitglieder
• u.v.m.

Neugierig geworden? Wir wollen unseren Verein stärken und suchen nach weiteren aktiven Mitgliedern. Wenn du Lust hast, dann melde dich bei einem unserer Vorstandsmitglieder.

Somit wünsche ich allen Kameraden und Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Obmann
Karl Blasl





Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Liebe Musikfreunde & Musikunterstützer,

unser heuriges musikalisches Jahr begann aufgrund der Corona-Maßnahmen erst im Juni mit unseren Konzert- und Marschproben. Mit Juli konnten wir auch endlich euch wieder musikalisch begrüßen. :) Unser Auftakt fand bei der alljährlichen Firmung statt. Hier hatten wir wieder die Ehre, unsere Firmlinge in die Kirche begleiten zu dürfen und danach die Agape musikalisch zu umrahmen. Auch beim Mutter-Anna-Sonntag haben wir bei strahlendem Sonnenschein gerne aufgespielt! Natürlich haben wir auch das Erntedankfest musikalisch begleitet.

Im August waren wir bei unserem Kapellmeister Igor Alatič in seiner Heimat Slowenien eingeladen. Denn er feierte dort seinen 50. Geburtstag! Auch auf diesem Weg wollen wir uns nochmals recht herzlich für die Einladung und die Verköstigung bis in die späten Abendstunden bedanken! Es war uns eine Freude – ein Hoch auf unseren Kapellmeister! Auch unsere Jugendlichen waren

wieder fleißig und haben einige Prüfungen erfolgreich für die Leistungsabzeichen abgelegt. Hier nun ein Überblick über die zahlreichen Erfolge unserer Jungmusiker/Jungmusikerinnen:

Junior-Leistungsabzeichen

- Mavie Gangl auf der Querflöte
- Corina Weiß auf der Klarinette

Bronze-Leistungsabzeichen

- Tanja Schuster auf der Querflöte
- Hannah Grießbacher auf der Trompete
- Hannah Ertl auf dem Tenorhorn
- Victoria Scharl auf dem Tenorhorn

Silber-Leistungsabzeichen

- Miriam Weiß auf dem Saxophon
- Leonhard Haas auf dem Schlagzeug
- Helena Ertl auf der Klarinette

Ein äußerst seltenes und besonderes Ereignis möchten wir hervorheben. Das Leistungsabzeichen in **Gold**, und das sogar mit ausgezeichnetem Erfolg, hat Marion Leitgeb auf der Klarinette erhalten.

Herzliche Gratulation nochmals an alle zu diesen großartigen Erfolgen!

Unser jährliches Platzkonzert vor dem Marktgemeindeamt haben wir im September mit großer Freude veranstaltet. Aufgrund der zahlreichen helfenden Hände bei der Ausschank sowie beim Kaffee-, Wein- und Kastanienstand konnten wir Musiker/innen euch ein Konzert bieten. Deshalb auch hier noch ein großes Dankeschön an unsere Familien, Verwandten und Freunde für eure Unterstützung an diesem Tag!

Der nächste Termin war für uns der Nationalfeiertag, der Tag der Blasmusik. Hier haben wir euch unter dem Motto „Musik & Kulinarik in Schemming“ am Fuße der Schemming-Kapelle begrüßt. Die „Wiener Spatzen“ haben für den musikalischen Ohrenschausorg. Wir Musiker/innen haben euch kulinarisch verwöhnt. Die letzte öffentliche Ausrückung war für uns die ÖKB-Heldenehrung Ende Oktober.

Wir waren schon fleißig am Proben, in großer Vorfreude auf unser Weihnachtswunschkonzert 2021, als uns durch die neuen Corona-Maßnahmen wieder ein Strich durch die Rechnung gemacht wurde. Nichtsdestotrotz blicken wir voller Hoffnung und Freude auf das nächste musikalische Jahr 2022!

Hier ein grober Ausblick für das kommende Jahr, um sich den ein oder anderen Termin bereits vorzumerken:

- Musiker-Gedenkmesse in der Kirche – März 2022
- Musiker-Wandertag am Weinweg der Sinne – 1. Mai 2022
- Platzkonzert vor dem Amt der Marktgemeinde – 24. September 2022
- Weihnachtswunschkonzert in der Weinlandhalle – 17. Dezember 2022

Zusätzliche Veranstaltungen sind bereits in Planung. Wir freuen uns schon auf euch! Nun möchten wir euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit mit euren Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022 wünschen!

Alles Liebe,
eure Marktmusikkapelle
St. Anna am Aigen



Die Wiener Spatzen am 26.10.



Abzeichen in Gold - Marion Leitgeb



Erntedankfest



Senioren-Ortsgruppe St. Anna am Aigen

Aktivitäten und Ausfahrten der Senioren-Ortsgruppe St. Anna am Aigen in den vergangenen Monaten:

- Am 21. Juli fand ein Theaterbesuch auf der Brandlucken statt – über 40 Mitglieder waren dabei.
- Bei der Vier-Tagesfahrt vom 15. bis 18. August nahmen über 20 Mitglieder teil. Wir hatten ein sehr schönes Programm.
- Am 21. August lud der Obmann Josef Hödl zu seinem 80. Geburtstag zu einer Feier mit Ehrengästen ein.

- Am 13. September nahmen 25 Senioren an der Bundeswallfahrt der Senioren Österreichs in Mariazell teil, wo Erzbischof Lackner eine Messe feierte.
- Am 23. September nahmen wir die Einladung der Marktgemeinde zum Gasthaus Wolf gerne an, wo auch zehn Mitglieder geehrt wurden.
- Am 7. Oktober nahm eine Mannschaft beim Landeskegeln teil. Vielen Dank für die Teilnahme.



Ehrung der Mitglieder beim Gasthaus Wolf

Tennisclub St. Anna am Aigen

Ein weiteres Tennisjahr geht zu Ende! Und auch wenn es zurzeit überall nicht ganz so einfach ist, dürfen wir trotzdem auf ein schönes Tennisjahr 2021 zurückblicken! Es gab mit sensationellen 100 Mitgliedern regen Betrieb auf unserer schönen Tennisanlage. Auch die Jugend wurde wieder gefördert, sei es durch Michael Kainz, der jeden Samstag mit ihnen trainierte oder durch das Kindertennis im Sommer, bei dem es wieder zahlreiche Teilnehmer*innen gab.

Im August fand wieder unser alljährliches Ortsturnier statt. Dieses konnte im A-Bewerb Max Pilz und im B-Bewerb Stefan Potzinger für

sich entscheiden. Im Mixed-Doppel gewannen Anni Kohlbacher und Christian Lebitsch, wir gratulieren allen herzlich! Unsere Kampfmannschaft im Vulkanlandcup wurde sogar um eine weitere Mannschaft ergänzt, welche in ihrer Gruppe einen soliden Start hinlegte. So gab es auch in diesem Jahr viele schöne Momente und spannende Spiele. Wir möchten uns bei allen bedanken, die unseren Verein unterstützen und die durch ihre Tätigkeiten dies alles möglich machen.

Gewinner des Tennisturniers



Wir wünschen euch ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr! Bleibt gesund und hoffen wir gemeinsam auf ein schönes Tennisjahr 2022!

Florian Knapp
Schriftführer



Kindertennis auf der Tennisanlage in Jamm



Tennisclub Jamm

Am 11.09.2021 fand unser Kindertennis-Abschluss statt. Es nahmen über 30 talentierte Kinder teil und es gab von den Kindern und deren Eltern nur positive Rückmeldungen. Die Kinder wurden über den gesamten Sommer von einem staatlich geprüf-

ten Tennislehrer trainiert. Der TC Jamm ist weiterhin bemüht, den Kindern die Freude und den Spaß am Tennis näher zu bringen und neue Talente zu entdecken!

Auch unser Obmann Anton Pammer ist weiterhin sehr bemüht,

die jungen Talente zu fördern und gibt freiwillig ganzjährig ein Tennis-Training für Kinder sowie auch für die anderen Mitglieder des TC Jamm.

UFC Klapping

Der UFC Klapping informiert: Nach einem Jahr Pandemiepause durfte im Herbst 2021 auch im OSC wieder Fußball gespielt werden. Unsere Mannschaft steht mit vier Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen auf dem vierten Tabellenplatz!

Der UFC bedankt sich an dieser Stelle bei der Marktgemeinde St. Anna für die Unterstützung in Zeiten der Corona-Pandemie!

Abschließend wünscht der UFC Klapping all unseren Spielern, Mitgliedern, Fans und Funktionären sowie der gesamten Bevölkerung von St. Anna am Aigen gesegnete Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr!

Schriftführerin
Claudia Kobald



Herbstmeister

USV Raiffeisen Weindorf St. Anna am Aigen

Liebe Freunde des USV Raiffeisen Weindorf St. Anna am Aigen!

Unser Verein hat auch heuer wieder ein durchaus erfolgreiches Fußballjahr hinter sich gebracht. Die Kampfmannschaft I hatte – bedingt durch Verletzungen von Christoph Kobald und Michael Tieber – einen schlechten Start in die Saison erwischt, dann aber aufgeholt und das wichtige Derby gegen TUS Bad Gleichenberg auswärts 2:1 gewonnen. Bei manchen Spielen fehlte auch das nötige Glück und so wurden einige Spiele – trotz Überlegenheit auf dem Feld – verloren, was sich naturgemäß auf den Tabellenplatz auswirkt. Unser Ziel – uns unter den ersten zehn Mannschaften zu platzieren – konnte die Mannschaft erreichen und wir überwintern mit nur vier Punkten Rückstand auf den Viertplatzierten und einem Spiel weniger auf dem 9. Tabellenplatz.

Ein Höhepunkt zu Saisonbeginn war sicherlich das ÖFB-Cup-Spiel gegen den GAK 1902. Über 1000 Zuschauer erlebten ein spannendes Match, das unsere Mann-

schaft nur knapp mit 1:2 verlor.

Nach fünfeinhalb Jahren, in denen er als Trainer in St. Anna am Aigen viele Erfolge gefeiert hat, haben sich der USV St. Anna und Tomislav Kocijan einvernehmlich getrennt. Kocijan ist mit unserer Mannschaft 2018/19 in die Regionalliga aufgestiegen, immerhin die höchste Amateurliga und die dritthöchste Liga Österreichs. Kocijan spricht von sehr schönen Jahren in St. Anna am Aigen, die auch äußerst erfolgreich waren. In den letzten beiden Jahren hat unsere Mannschaft immer mit der Spitze mithalten können und die Fans begeistert.

Coronabedingt konnten wir uns von unserem „Herrn Trainer“ leider nicht angemessen verabschieden, vielleicht können wir das im Frühjahr mit einer Feier nachholen. An dieser Stelle wünschen wir Tomislav Kocijan alles Gute und hoffen, ihn ab und zu in St. Anna am Aigen begrüßen zu dürfen.

Mit Rene Schicker konnten wir einen neuen jungen Trainer, der

sehr engagiert ist und hoffentlich mit unserer Mannschaft an die tollen Erfolge von Kocijan anschließen kann, für uns gewinnen.

Die Kampfmannschaft II hat sich auch gut geschlagen. Die Erwartungen waren sehr groß, einige Ausrutscher ließen eine bessere Platzierung nicht zu. Ein Highlight war, dass unsere Mannschaft in einem spannenden Heimspiel dem überlegenen Tabellenführer Bad Radkersburg einen Punkt abtrotzen konnte. Der vierte Tabellenrang mit nur vier Punkten Rückstand auf den Zweitplatzierten lässt auf ein spannendes Frühjahr hoffen, da in dieser Saison wahrscheinlich zwei Vereine aufsteigen werden. Leider hat uns der Trainer der KM II verlassen, ein neuer Trainer ist noch nicht verpflichtet worden.

Eine hervorragende Leistung hat die U16 hingelegt. Während der gesamten Meisterschaft kämpfte sie mit den Jungen Löwen aus Bad Gleichenberg um den Herbstmeistertitel. Im letzten Spiel gegen diesen starken

Rivalen gelang ein 3:0- Sieg und somit war der Herbstmeistertitel geschafft. Großer Dank ist sowohl dem Betreuersteam auszusprechen als auch den Eltern und Fans, die in großer Anzahl bei Heim- und Auswärtsspielen mit der Mannschaft mitgefiebert und den Nachwuchs lautstark unterstützt haben.

Die U15, die in Kooperation mit der SU Hof geführt wird und in der Leistungsklasse mit Sturm und GAK spielt, hält sich gegen diese Topmannschaften im Mittelfeld. Auch die anderen Nachwuchsmannschaften, die U9 und die U11, sind mit großer Begeisterung bei der Sache. Das von den Eltern und Betreuern hervorragend organisierte Turnier in St. Anna am Aigen gab einen Einblick in die ausgezeichnete Arbeit unserer Trainer und Betreuer.

Liebe Sportfreunde, liebe Fans, der Vorstand des USV RB Weindorf St. Anna am Aigen bedankt sich bei allen für die tolle Unterstützung, die wir in Corona-Zeiten dringend brauchen, und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit, damit wir uns im Frühjahr wieder in der Stahlbau Müller Arena bei spannenden Spielen wiedersehen.

Josef Peklar
Schriftführer



WESTOX PFUNDNER
Putze / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau
Michael Pfundner
Stukkateurmeister
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen
0664 - 53 83 278
www.josef-pfundner.at

Bauen mit Sto:
Fassadendämmung ist Klimaschutz!



Gesamtsteirische Vinothek St. Anna am Aigen

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Saison 2021 verging wie im Flug! Zuerst möchte ich mich wieder bei meinem Team für eine super Saison bedanken! Mit dem Wissen des letzten Jahres und eurem Einsatz haben wir ein weiteres herausforderndes Jahr zum Abschluss gebracht.
DANKESCHÖN!

Wie im vergangenen Jahr haben wir auch in diesem eine „stille Eröffnung der Saison“ ohne Start-Vernissage begonnen. Trotz dieses leisen Starts hat die Ausstellung „Aufbruch in eine goldene Zeit“ von Mag. Bostjan Plesnicar, tausende Gäste vor Ort gesehen. Weitere Impressionen zum Künstler findet man auf seiner Website unter www.newart.life zum Durchklicken.

Im heurigen Jahr haben wir auch wieder die diesjährigen Landesiegerweine zum Verkosten bereitgestellt. Über den Zeitraum von einer Woche konnten alle 18 Siegerweine bei uns probiert und darüber fachgesimpelt werden. Bei den zwölf verschiedenen Junkern aus allen drei Weinbaugebieten der Steiermark konnte man sich im November den ersten Eindruck des frischen Jahres machen. Dieser frische und knackige, aber auch sehr duftige Jahrgang lässt großes erwarten.

Viele weitere kleine als auch große Feierlichkeiten sowie Veran-

staltungen durften wir in den letzten Monaten begleiten und ausrichten. Für das in uns gesetzte Vertrauen möchten wir uns auf's Allerherzlichste bei den Brautleuten, den Geburtstagskindern bzw. den Festveranstaltern bedanken und wünschen auch hier nochmals allen neu Vermählten und allen Jubilaren alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Auf zwei fachliche Highlights des diesjährigen Verkostungsreignis abseits unserer klassischen Veranstaltungen dürfen wir aber noch eingehen:

- Ende Juni hatten wir eine Fachverkostung der Wein Steiermark mit deutschen Sommeliers, Journalisten und Weinfachleuten ausgerichtet. Hierbei wurden die steirische Weinvielfalt sowie die verschiedenen Regionen unserer Gastwinzer, die durch die Verkostung geführt haben, erkundet und hochinteressant das Wissen und die hohe Qualität des steirischen Weines vermittelt. Die Feedbacks waren durchwegs positiv und wir konnten dadurch neue Kontakte knüpfen und weitere interessante Gäste in die Region bringen.

- Anfang September beehrte uns dann die Weinakademie Österreich mit dem Besuch der Masterclass „Vulkanland Steiermark DAC“ über den Weinbau im Vulkanland und dem seit 2018 gültigen Herkunfts- DAC- System. Die Organisation der Veranstaltung wurde von der Wein Steiermark

in Kooperation mit uns durchgeführt.

Begrüßt wurden die sieben Winzer aus dem Vulkanland und die 34 Weinakademiker aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Luxemburg, Dänemark, den Niederlanden, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Rumänien, Ungarn und Kroatien von unserem Bürgermeister, der die Vorzüge unserer Region präsentierte.

Danach wurden nach kurzer Einführung in die Themen Terroir und klimatische Aspekte des Vulkanlandes eine Tischpräsentation der sieben Winzer durchgeführt. Die großartigen Weine und das leckere Fingerfood des Gasthauses Fischer begeisterte alle Teilnehmer.

Diese sehr positiven Eindrücke unserer Region wurden und werden in die Welt hinausgetragen und tragen zum Ansehen für diese Region bei- darauf können wir stolz sein! Danke an alle Beteiligten für die Mithilfe zu dieser Veranstaltung.

Einen Besuch bei unseren Partnerbetrieben an der südsteirischen Weinstraße gab es selbstverständlich auch wieder. Das großartige Sortiment vom Weingut Primus, vom Kulturweingut Kästenburg und vom Weingut Trabos standen diesmal am Programm. Genussvoll ist das Wort, das diesen Ausflug am besten beschreibt! :-)

Vorschau auf die Saison 2022:

Die Saisonöffnung des Jahres 2022 findet am Samstag, den 12. März 2022 mit einer Vernissage mit Mitgliedern des österreichweiten VetArt Kunstforum ab 17.30 Uhr statt.

Erste Impressionen findet man unter www.vetart-kunstforum.at und in dessen sozialen Medien. Die Ausstellung läuft dann bis zum 27. Juni 2022. Die zweite Vernissage findet am Freitag, 1. Juli

2022 ab 18 Uhr in der Gesamtsteirischen Vinothek statt. Der Künstler dieser Ausstellung ist Roland Kalss aus Fehring.

Seid gespannt drauf, wir freuen uns auf euren Besuch!

Weitere Veranstaltungen sowie die Themen der Ausstellungen werden sobald wie möglich und sobald planbar auf unseren sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, CitiesApp) veröffentlicht bzw. sind bei uns direkt erfragbar.

Ihnen allen wünschen wir als Team der Gesamtsteirischen Vinothek frohe Weihnachten, bleiben Sie gesund und haben Sie einen guten Start ins neue Jahr!

Für das Jahr 2022 wünschen wir Ihnen alles erdenklich Gute und viel Gesundheit.

Für die Gesamtsteirische Vinothek St. Anna am Aigen

Richard Hofner

Weinlandchor St. Anna am Aigen



Hurra, es gibt ihn noch, den Weinlandchor!

Nach 20 Monaten der Ungewissheit und des Zweifels haben sich 24 Sängerinnen und Sänger im September des heurigen Jahres voller Zuversicht wieder zur ersten Probe getroffen. Eine Wanderung durch den herrlichen Herbstwald bei der Schemmingkapelle mit einer Einkehr bei Kriegler's Stöckl stimmte uns fröhlich ein. Die Freude währte nicht lange, denn die Richtlinien für unsere Zusammenkünfte wurden immer strenger. So erreichte uns am 22. November das Schreiben des Steirischen Chorverbandes:

Sehr geehrte Chorverantwortliche!
Wie allgemein bekannt, befinden wir uns seit Mitternacht wieder in einem Lockdown. Gemäß der 5. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung dürfen Chöre daher grundsätzlich keine Proben oder

Konzerte abhalten. Wenige Ausnahmen gelten für den professionellen bzw. semiprofessionellen Bereich.

Bleiben wir zuversichtlich! Seid herzlich begrüßt!

Dominikus Plaschg, Präsident

Was war geplant? Die musikalische Gestaltung der Eröffnung der Krippenausstellung am 7. Dezember sowie unsere Jahresabschlussfeier. Ob es heuer noch musikalische Aktivitäten geben wird ist ungewiss, gemeinsame Proben sind ja die Grundlage fürs Singen.

So bleibt uns die Hoffnung, dass wir im Jänner 2022 wieder mit regelmäßigen Proben beginnen können. Für alle, die auch gerne mitsingen möchten, ist das eine gute Gelegenheit zum Einstieg. Informationen gibt es bei den Sängerinnen und Sängern. Wir wünschen allen Gemeindebewohnern frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2022!



Kleiner Nachsatz zur aktuellen Lage: „Zu vielen Menschen ist egal, was passiert. Solange es ihnen nicht selbst passiert.“
(Verfasser unbekannt)

August Trippl
Schriftführer



Jahresbericht 2021 Freiwillige Feuerwehr St. Anna - Aigen

Nachdem das ebenfalls durch COVID-19 bedingte Jahr 2021 bald zu Ende geht, möchte ich einen kurzen Überblick über die Vereinstätigkeiten unserer Feuerwehrkameraden geben. Von den Feuerwehrkameraden wurden bis Ende November 250 Tätigkeiten mit insgesamt rund 2.500 unentgeltlichen Stunden geleistet. In den

Tätigkeiten sind Einsätze, Übungen, Schulungen, technische Dienste und administrative Tätigkeiten, die zur Führung unserer Einsatzorganisation von Wichtigkeit sind, enthalten.

Bedingt durch die COVID-19-Situation wurden im Vergleich zu den Vorjahren um rund 60 % weniger

Tätigkeiten bzw. Stunden aufgebracht. Dies wird vor allem durch den minimierten Übungsbetrieb, keine Durchführung von Festveranstaltungen sowie keiner Teilnahme an Veranstaltungen (Floriani, Fronleichnam, Festbesuche bei den Nachbarfeuerwehren, Bewerbe) begründet.

Die größeren Ereignisse stellen sich im Jahr 2021 wie folgt zusammen:

Jänner - März	Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten (Fahrzeuge, Gerätschaften und Rüsthaus)
April - Juni	Vorstellung GSF Bad Gleichenberg, COVID 19-Impfkation, Aktion Hallo Auto VS St. Anna am Aigen, Wissenstest Feuerwehrjugend
Juli - September	Wehrversammlung, Feuerlöscherüberprüfung, Ferien(s)pass, Funkgrundlehrgang
Oktober - Dezember	Sturm und Kastanien, Übung beim Pflegeheim GEBAK, Branddienstleistungsprüfung



Verdienstzeichen-LFV 1. Stufe für HBI Erwin Schober



Verdienstzeichen-LFV 3. Stufe: HFM Gerhard Schuster, HFM Hannes Gollmann



Auszeichnung 60 Jahre Mitgliedschaft für HFM Eduard Lamprecht



Verleihung Katastrophenhilfe-Medaille Bronze

Wehrversammlung

Am Sonntag, dem 11. Juli durften wir unter Einhaltung der 3-G-Regel die jährliche Wehrversammlung in verkürzter Form abhalten. Erfreulicherweise konnten wir bei der Wehrversammlung zwei Neuzugänge verzeichnen. Mit FM Wolfgang Lamprecht jun.

haben wir einen neuen Atemschutzgeräteträger gewonnen. Weiters wird uns auch FM Patrick Lamprecht (Stammfeuerwehr FF Jamm) bei den Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen unterstützen. Wir heißen beide Kameraden herzlich willkommen!

Bei der Wehrversammlung wurden die Auszeichnungen vom vergangenen Jahr 2020 nachgeholt. Folgende Mitglieder konnten ihre Auszeichnungen entgegennehmen:

25 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft	OBI Franz Pranger jun. LM d. S. Gerhard Höber HFM Stefan Scharl
60 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft	HFM Eduard Lamprecht EOBI Julius Palz sen. HFM Josef Schalleger HFM Josef Schuster
Verdienstzeichen-LFV 3. Stufe	HFM Reinhard Gangl HFM Hannes Gollmann HFM Gerhard Schuster
Verdienstzeichen-LFV 1. Stufe	HBI Erwin Schober
Katastrophenhilfe-Medaille Bronze	HBI Erwin Schober BM Patrick Schober FM Andreas Triebel

Bewerterspange GOLD

Am Samstag, dem 2. Oktober fand der Funkbewerb in Edelstauden statt. Unser Kommandant HBI Erwin Schober und HBM Anton Scharl wurden bei diesem Bewerb für die langjährige Tätig-

keit als Bewerter vom Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Johannes Matzhold mit der Bewerterspange GOLD ausgezeichnet. Herzliche Gratulation!



Ferien(s)pass bei der Feuerwehr

Am Freitag, dem 29. Juli führten wir wieder die Aktion „Ferien(s)pass“ durch. Die Kinder konnten ein paar Stunden bei der Feuerwehr verbringen und so die Gerätschaften der Feuerwehr kennenlernen und ausprobieren. Das große Highlight war sicher wieder die Abschlussfahrt mit den Feuerwehrautos. Für Allen Beteiligten machte die Aktion „Ferien(s)pass“ großen Spaß. Ein herzliches Dankeschön an HLM Michael Potzinger

ger für die Programmgestaltung und für die Durchführung.



weiter >>>



Branddienstleistungsprüfung

Nach einer Vorbereitungszeit von ca. zwei Monaten war es am Samstag, dem 13. November endlich soweit – zwei Gruppen traten zur Branddienstleistungsprüfung in der Kategorie „Gold“

an. Jeweils eine Gruppe trat in der Kategorie „Silber“ und „Bronze“ zur Prüfung an. Bei dieser Prüfung müssen im vorgegebenen Zeitrahmen ein Scheunenbrand, ein Holzstapelbrand oder ein

Flüssigkeitsbrand bewältigt werden. Alle zwölf Teilnehmer konnten das Leistungsprüfungsabzeichen in Bronze bzw. in Silber in Empfang nehmen.

Folgende Mitglieder haben die Branddienstleistungsprüfung „Gold“ absolviert:

FM Wolfgang Lamprecht jun.

Folgende Mitglieder haben die Branddienstleistungsprüfung „Silber“ absolviert:

OLM d.F. Wolfgang Maitz	FM Andreas Triebel	LM Norbert Trummer
-------------------------	--------------------	--------------------

Folgende Mitglieder haben die Branddienstleistungsprüfung „Silber“ absolviert:

HBI Erwin Schober	OBM Harald Hammer	BM Patrick Schober
HBM Anton Scharl	HBM d.S. Franz Scharl	HLM Michael Potzinger
HLM Thomas Käfer	HFM Gerhard Schuster	



Zum Schluss möchten wir unserem Bürgermeister Hannes Weidinger und den weiteren Verantwortlichen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die kollegiale Zusammenarbeit und die Bereitstellung der von uns benötigten Mittel einen herzlichen Dank aussprechen. Auch der Bevölke-

rung von St. Anna am Aigen und Umgebung sei für die Unterstützung herzlichst gedankt.

Abschließend wünscht das Kommando der FF St. Anna-Aigen allen Feuerwehrkameraden mit ihren Familien und allen Gönnern unserer Feuerwehr ein friedvolles

und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022!

BM d.V. Thomas Schuster,
Schriftführer

Fotos: FF St. Anna-Aigen



Jahresbericht 2021

Freiwillige Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf

Auch 2021 hat uns die Pandemie wieder fest im Griff gehabt. Daher haben wir heuer unser Kellerstöcklfest zum wiederholten Mal absagen müssen. Die Jahreshauptversammlung konnten wir erst im Juli und in verkürzter Form durchführen. Auch mussten wir unsere 95-Jahr Feier verschieben. Bei den Alarmierungen hatten wir 2021 ein sehr ruhiges Jahr. Wir wurden zu drei technischen Einsätzen gerufen. Die technischen Einsätze waren eine Straßenreinigung, ein Verkehrsunfall mit Fahr-

zeugbergung und ein Unwettereinsatz.

Zum Glück wurden wir heuer von schweren Unwettereinsätzen und von Waldbränden (aufgrund der immer größer werdenden Trockenheit in den Sommermonaten) verschont. Aus diesem Grund bitten wir die Bevölkerung um besondere Vorsicht mit offenem Feuer im freien Gelände. Was ein Waldbrand anrichten kann, haben wir vor nicht langer Zeit in Niederösterreich gesehen.

Im Jahr 2022 wird es wieder eine Feuerlöscherüberprüfung geben. Ebenso hoffen wir unser Kellerstöcklfest in gewohnter Form veranstalten zu können.

Ein großes Danke gilt allen Kameraden, Kameradinnen und Unterstützern unserer Feuerwehr.

Die FF Frutten-Gießelsdorf wünscht allen frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und ein gutes Jahr 2022.



Atemschutzübung



Verdienstzeichen 2. Stufe an
OLM d.F. Wolfgang Rindler



Übung am Fahrzeug





Jahresbericht 2021 Freiwillige Feuerwehr Jamm

Am 07.08.2021, dem Tag unseres traditionellen Sommerfestes, das wir auch heuer schweren Herzens wieder absagen mussten, fand unsere Wehrversammlung statt.

Josef Almer, Günther Fasshold und Andreas Prutsch wurden mit dem Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Rudolf Schuster wurde mit dem Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Josef Griebbacher sen. wurde für 60-jährige Tätigkeit für die FF Jamm ausgezeichnet. Christian Unger absolvierte den Kommandanten-Lehrgang und die Kommandantenprüfung mit Erfolg in Lebring. EOBI Anton Pock feierte seinen 80. Geburtstag. Alles Gute und viel Kraft weiterhin. HBI a.D. Anton Mekisch wünschen wir zum 65. Geburtstag und HFM Günther Fasshold zum 50. Geburtstag alles Gute. Diverse Einsätze absolvierten wir auch dieses Jahr.

Am 22. Februar 2021 mussten wir einen PKW mit der Seilwinde aus der Wiese bergen.

(Foto 1) Am 22. April 2021 drohte ein Sattelzug auf der L204 umzustürzen.

(Foto 2) Ein Traktorbrand am 06.08. 2021 wurde mit Unterstützung der FF St. Anna/Aigen gelöscht.

Im August hatten wir Unwettereinsätze mit Baumbergungen und Straßenreinigungsarbeiten zu erledigen.

(Foto 3) Am 19.08.2021 mussten wir den Traktor unseres FF Kameraden nach einem Zusammenstoß mit einem LKW bergen.

(Foto 4) Ein PKW musste am 10. Oktober 2021 nach einem Ausritt in den Maisacker geborgen werden.

(Foto 5/6) Ein großes Dankeschön allen für die Mithilfe beim diesjährigen Sturm und Kastani-

en am Marktplatz in St Anna am Aigen sowie den fleißigen Helferinnen und Helfern zu Hause und vor Ort.

(Foto 7/8/9) Der Erste-Hilfe-Kurs unter der Leitung von Eva Ulrich wurde am 13.11.2021 abgehalten.

Insgesamt können wir auch in diesem Jahr auf 900 Stunden für die FF Jamm und die Bevölkerung stolz sein.

So möchten wir uns auch im Jahr 2021 für die Unterstützung und Mithilfe bei der FF Jamm bei Ihnen recht herzlich bedanken.

LM.d.V: Franz Unger
HBI: Manfred Schadler





Weintour der Sinne 2021

Am 21. August 2021 ging bereits das zweite Mal die Weintour der Sinne in ganz St. Anna am Aigen über die Bühne. Vorab entschied sich jeder Betrieb für ein Motto – mit leichten und fruchtigen Sommerweinen bis hin zu langlebigen, komplexen Riedenweinen wurde eine große Bandbreite der Weinstile abgedeckt. Das perfekte Sommerwetter dieses Tages untermalte die schön de-

korierten Weinhöfe und ließ ein entspanntes Weinfest bei gemütlicher Atmosphäre zu.

Voraussichtlich findet die Weintour der Sinne im nächsten Jahr am 07. Mai 2022 statt und bietet somit die ideale Möglichkeit, den neuen Jahrgang 2021 zu verkosten. Wir möchten dazu alle Gemeindegewissinnen und -bürger sehr gerne einladen: Sei es mit-

tels einer Karte für die gesamte Tour oder durch Ihren Besuch am Weinhof Ihrer Wahl, um dort vor Ort Speisen und Getränke zu genießen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Obmann des Weinbauvereins
Fabian Pock



Weinhof Ulrich blickt in die Zukunft!

Nach 15 Monaten Bauzeit von Februar 2020 bis Mai 2021 haben wir unser neues Betriebsgebäude Ende Mai eröffnet. Mittlerweile ist die Weinernte 2021 erfolgreich eingebracht. Unsere neuen Räumlichkeiten von der Traubenübernahme bis hin zum Präsentationsraum konnten wir im Sommer und Herbst bereits nutzen. Viele Kunden haben uns heuer bereits besucht. Wir blicken nach vorne und wollen damit unsere Region nachhaltig stärken.

Wir bieten:

- Weinverkostung und Verkauf
- Betriebsbesichtigung mit anschließender Verkostung ab zwölf Personen; Preis je nach Variante auf Anfrage
- Regionale Produkte, Geschenkideen,
- Großflaschen, Gutscheine

Öffnungszeiten ganzjährig:
Montag bis Samstag
9:00 Uhr – 17:00 Uhr

Im März bis Oktober zusätzlich auch sonntags von 9 Uhr bis 11 Uhr geöffnet.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute im Jahr 2022!

Winzerfamilie Ulrich



Bild: © Henry Sams



Der Berater für:

- ➔ Versicherungen
- ➔ Finanzierungen
- ➔ Leasing
- ➔ Geldanlagen

25 JAHRE Makler



Günter HACKL
Versicherungsmakler

Mühldorf 438, 8330 Feldbach
www.g-hackl.at | versicherungen@g-hackl.at
Tel.: +43 664 455 53 02



**Ob STEIL
Oder FLACH**

Weiß-Dach

**Plesch 11a
8354 St. Anna/Aigen
Tel.: 0664 - 59 85 606**

GUT GEGEN VERSTOPFUNG!
Saubermacher Kanalservices

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohrrreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +



24/7
Abwasser-Notruf
T: 059 800 5000
saubermacher.at



Buschen
schank

Wieder
geöffnet

hütter
WEIN AUS ST. ANNA AM AIGEN



Ab 1. Mai
Wenn wir dürfen

**Samstag
Sonntag
Montag**

Ab
15.00
Uhr

Weingut &
Buschenschank Hütter
Waltra 27
8354 St. Anna am Aigen
Tel. +43 3158 2262
www.huetter.co



BIOHOF Pranger

**QUELLE
DER VIelfALT**
FRISCH & SAISONAL

WÖCHENTLICHE ZUSTELLUNG
FÜR PRIVATPERSONEN,
GASTRONOMIE & EINZELHANDEL

WWW.BIOHOFPRANGER.AT
T 03158 290 42 * ST.ANNA AM AIGEN

Raiffeisenbank
Region Fehring



JETZT
ONLINE ODER
IN MEINER
RAIFFEISEN-
BANK.

**WIR
MACHT'S
MÖGLICH.**

WÜNSCHE ERFÜLLEN - MIT EINEM KREDIT,
DER WIRKLICH ZU MIR PASST.



raiffeisen.at/stiermark/wuensche-erfuellen

Frohe Weihnachten & ein gutes Neues Jahr!



NEU

LACKIERANLAGE | St. Anna/Aigen

autohaus
FORTM"LLER

#we_do

Frauen nutzen ihre Chance.



Starten Sie mit uns durch!

Das Projekt #we_do unterstützt Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Wir bieten kostenlose Beratung, individuelles Coaching und unterstützen Sie beim Ansuchen um eine Weiterbildungsförderung vom Land Steiermark, damit Sie Ihr berufliches Potenzial entfalten können.

www.we-do.at



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Das Land
Steiermark
Soziales, Arbeit
und Integration

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.

Frohe
Weihnachten
und
einen guten Start
ins neue Jahr
wünscht

BAUMEISTER
POCKDACH

auf uns können
Sie bauen!

www.pockbau.at

BAUMEISTER
POCKBAU

Müllabfuhrtermine Dezember 2021 bis April 2022

Alle Termine vorbehaltlich Änderungen!

02.12.21 Bioabfall

13.12.21 Kunststoffverp.

16.12.21 Bioabfall

22.12.21 Restmüll

30.12.21 Bioabfall

13.01.22 Bioabfall

19.01.22 Restmüll

24.01.22 Kunststoffverp./ Papier

27.01.22 Bioabfall

10.02.22 Bioabfall

16.02.22 Restmüll

24.02.22 Bioabfall

07.03.22 Kunststoffverp.

10.03.22 Bioabfall

16.03.22 Restmüll

21.03.22 Papier

24.03.22 Bioabfall

07.04.22 Bioabfall

13.04.22 Restmüll

19.04.22 Kunststoffverp.

22.04.22 Bioabfall

Altstoffsammelzentrum Problemstoff- und Sperrmüll-Übernahme

Alle Termine vorbehaltlich der vorgeschriebenen Maßnahmen und Änderungen!

17.12. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr

14.01. Frutten-Gießelsdorf 14:00 - 17:00 Uhr

15.01. St. Anna am Aigen 08:00 - 10:00 Uhr

28.01. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr

04.02. Frutten-Gießelsdorf 14:00 - 17:00 Uhr

05.02. St. Anna am Aigen 08:00 - 10:00 Uhr

18.02. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr

04.03. Frutten-Gießelsdorf 14:00 - 17:00 Uhr

05.03. St. Anna am Aigen 08:00 - 10:00 Uhr

18.03. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr

01.04. Frutten-Gießelsdorf 14:00 - 18:00 Uhr

02.04. St. Anna am Aigen 08:00 - 10:00 Uhr

22.04. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr

06.05. Frutten-Gießelsdorf 14:00 - 18:00 Uhr

07.05. St. Anna am Aigen 08:00 - 10:00 Uhr

20.05. St. Anna am Aigen 13:00 - 16:00 Uhr